# Wiesbadener Taqulal



Mittwoch, 5. Dezember 1934.

# Gerüchte um Genf.

Aloifis Berdienft. - Beitere Bermittlung beabfichtigt? - Deutschland und ber Bolferbund.

Reue Battvorichläge.

Aloisis Verdienst. — Weitere Vermittlung bea as. Berlin, 5. Des, Orahbericht unserer Serkiner Abieilung.) In Genf wird sich der Kat in seiner heute nachmittag 4.30 Uhr beginnenden Sihung mit der Saurvereinbarung besalfen. Rachdem in den Berhandlungen der Derferausschulles eine volle Einigung in dieser frage erzielt werden kommte, wird das Saarthem a für den Rat seine Schwierigteiten mehr die den gind der Ratschenden in der Stätter. Das ist aber nicht, wie es einige aussämdliche Kätter. Die getn das Loblied des Böllerbundes lingen, darzustellen delieben, ein Berdient für Genf, sondern diese Einigung ist eben gerade nicht in der Genfer Amolphäre zustandegekommen. In ihr haben nicht Männer, wie der in Genf steis so geschäftige Serr Benehm niegewirkt, vollmehr ist diese Einigung in Berdenstungen erzielt worden, die unter der Leitung des Fialien ers, Baron Alois, sindhen der sich warter der Vertung des Fialien ers, Baron Alois, sindhen der sich warter der Bolitister erwiesen hat. Er war ich über die große europäisse Bedeutung der Saafrage nicht im mindesten im untlaren und hat mit Ruch und Besonnenheit die gewiß nicht leichen Berhandlungen erzielt worden, die sichen Berhandlungen erzielt mit dien den Genfer der Aber Bolitister erwiesen hat. Er war sich über der und werter in der State der geschaften der Berhandlungen erfüglich zu der der Bolitister erwiesen hat. Erwandlungen erzielt werten der eine der Gertagen au vermittel nun, als ob man Karon Molitides Bestandlungen Bestätztern das Gerückt auf, daß der Jaliener wertungen werden sieden der Berhandlungen ber Bildern das Gerückt auf, daß der Jaliener wertungen werden, der Kult fieher Deut ich herzeichen werde, auch in der Krage der Cietch bezeich fie und uns der Külchen Bestätztern der Geschaften ist. Der Manken geleilt sieh sollt auf, daß der Reiber der ertiglieden mende, auch in den miederziehen, niete gleich gesche der Schaften der erzicht werden der der der Schaften der erziglieden men werden der erziglieden neu der Allammentechtigung und das domit nerbundene

einen Tarstellung seist es dadet, daß zialien an eine Ausdehnung des befanntig auf dem Bapier stehen gebiebenen Viererpaftes durch Einbeziehung Bolens und der Sowjetunion denkt. Andere Peldungen schiebenen Wilselfen denkt. Andere Peldungen schiebenen Wilselfen denkt. Andere Peldungen schieben Mulsofini de Abstät zu, er wolle den Rächten worschlogen, daß alle europäischen Giaaten mit ihren Rachden Richt an griffs patte adstütigen jollten nach em Kuster des vollsche fich sprach man auch wieder einmal von einem allge meinen 10 jahrigen Freundschafts und Reutralitätsvertrag. Diese gangen Gerückte werden ossenschaft ung en nicht von der Eitelte dom men, denn sowielt nicht von der Eitelte dom men, denn sowielt die klusenminiker Bed auch zu diesen Katstagung nicht nach Geni degeben, sodig eine Unterredung zwischen ihm von Jamaar erfolgen wird. Es tommt singu, daß man vielerorts, nachem in der Gartage eine Einigung erzielt worden ist, nun nit weiteren Jottschriften in der Entspannung der internationalen Lage rechnet, Jottschritte, die sich beitimminich von heute auf morgen erzielen lassen weben. Daß aber solche und ähnliche Dinge in den Genser Hatzesprechungen miterörtert werden, sit naturges mäß nicht ausgeschlossen.

# Unerhörter litauischer Rechtsbruch in der Memeler Schulfrage.

# Das neue "Memel" Direttorium.

Wemel, 4. Det. Der neuernante Prössent des Direktoriums. Lüngis Kruwelaidis, das am Dienstognachmitten sein Direktorium gehilde. Er dat us Landedirektoren die beiden Ritglieder der memelkändisjon Landwirtstognachpartei, Bestiger Audwig Buttgereit aus Ruß, Mitglied Sandbages, und Bestiger Auftin Erigai aus

#### China am Wiederaufbau.

China am Wiederausbau.

Bort und Begriff Wiederausbau pielen im staatlichen Leben nahezu aller Viller eine hervorragende Rolle, seit durch den Weltfrieg und seine Folgen das wirtschaftliche, politische und isjale Leben diese Tünder wanngsläufig dem Roldungen die vom Kernen Dien inderen. Die seisten Resedungen die vom Kernen Dien führten. Die seisten Resedungen die vom Kernen Dien führten. Die seisten Resedungen die vom Kernen Dien führten. Die seisten Resedungen die vom Kernen Dien führten in die seine Schrenzliche Reich unter der Intiative des Generals Tichiangstaische an den Beiderausbau Chinas geht. Rum muh ader, um den Berbaltnissen Gestätipuntt aus betrachtet werden als etwa entsprechende Raginahmen autopäächer Läder. Roch ist von einer Roniolidierung im Chinesiden Reiche nicht wohrtegierung von Ranking hinter lich hat. Die Dingeliegen in China besonders schwierig einmal, well talächlich zwei Regierung nen Ranking hinter lich hat. Die Dingeliegen in China besonders schwierig einmal, well talächlich zwei Regierung net mehr haben beide Regierungen noch immer alle Hönde von zu den die Kandelie Gegenerschaft ungelägt hat, und zum eine Auflich zwei einer nicht zu anterlößigenden sonnumitrischen won einer nicht zu anterlößigenden sonnumitrischen Won einer nicht zu anterlößigenden sonnumitrischen won einer nicht zu anterlößigenden sonnumitrischen Krmee zu befreien. Das weientliche ist aber wohl, des seigenen Betrach auf der Vollagen der Welter haben dasse der eine Frührer der Welter haben der Frührer der Welter werden werden der Vollagen der Schwieden State er der Link zu welch der Politiker dasse nicht zu der kannt der Vollagen der der Welter hier dasse der eine Frührer der werden der Vollagen der der Vollagen der Kenten ist, das von Tchlangen fan States gegenüber der sincisier Frührt, mit zu gelangte eine Justen für der Archingen gelangt eine Justen für der Kontalaung der Kanten zu der Link zu der Schweiter der Welter der Welter der Welter der Welter der Welter der Vollagen der der in des anderes, als das der d

# Neue Geseke wirtschaftlicher und finanzieller Art.

Belhlüsse des Reichstadinetts.

Berlin, 4. Dez Das Reichstadinett verabschieder in seiner Ishung am Dienstag eine Kelde von Gesegen mirt der Kreis der Gesellschlichten, die einen mirtschaft ihrer und hinanzieller Art.
Das umigngrichte Gesenswert sit das dom Keichgenirt.
Indestinimitter vorgelegte Reichsgelek über das Kreditweien. Durch diese Geieg wird der Kreis der Gesellschlich weitersegogen, indem and solche Gesellschlich uber des Arteilschlofts mirderen Laufchschlich weitersegogen, indem and solche Gesellschlich aben. Es darz in zukunft indem unt noch er Ge und die einen Aufgestellschlich aben. Es darz in zukunft in dar unt noch er Ge und die einen Gesellschlich aben. Es darz in zukunft in dar unt noch er Ge und die einen Konin von Frozen unt der eine Freine der Gesellschlich der In und der Gesellschlich er In die eine Gesellschlich er In die eine Gesellschlich der In der In der Erstellung eines Keptalmarstes. Es sieht die Errichtung eines Keichsaussichssamtes von Gesellschlich er In eine Gesellschlich er In eine Gesellschlich er In der Erstellung eines Keichsaussichtsamtes von Gesellschlich er In eine Gesellschlich er In der Erstellung eines Keichsaussichtsamtes von Gesellschlich er In eine Freise und der In erstellung gestellten Erner ein Gesellschlich er In erstellung gestellten Erner ein Gesellschlich er In erstellung der Erst

Geite 2. Ar. 332.

leibit anlegen, sie dat ihn der Deutlichen Golddistontbant au über meissen die ihn sie Gesellichat;
nach Mahgabe der geschlichen Bestimmungen anzulegen dat.

Der Anielbestod gehört nicht mehr zum Vermögen der Gesellschaft der in der mehr zum Verein Geleh zur Andertung des Gesehrensens.
Das Geleg über dasst der Verstenungens.
Das Geleg über die Durchioridung des Reichsgebietes
nach nuhbaren Lagerstäten (Lagerkättengeseh) ermögigt den Reichsgebietes nach nuhbaren Lagerstätten, mit deren Unters
judung sowie der Gammlung und Verstehren ihrer Ergebnisse die Preuhsiche Geologische Landeschulz und die mit ihr zu der Verstehren Geologischen Unterfellen der übrigen Länder
den Verlinigenden Geologischen Unterfellen der übrigen Länder
beauftragt nerden.

Das Reichsaldinett verabschiedelte weiterhin ein Geseh
über die Unterstunft der Arbeiter der Angenarbeiten und zur Bestelligung gelundbeitsschädelicher Einstüllig getroffen
wird.
Das weise über die Erweiterung der Verlanzlie des

angemeinen anterunt ver arbeiter seit angenarbeiten und jur Befeitigung gelumbeitsssädlicher Einslütig getroffen wird.

Das Geleg über die Erweiterung der Befugnisse bes Keichstommistars für Freisüberwochung debnt dessen Ergunisse ben Kreis der füglichen Bedarfsbedung dinaus auf gewerbliche Leistungen und Lieserungen überhaupt aus.

Das Geleg zur Bertängerung der Schube, diese des Lieserungen überhaupt aus.

Das Geleg zur Bertängerung der Schube, die Keichten und Liebertrecht bestängen Index auf 50 Jahre nach dem Tode des Utsebers.

Angenommen murde ein Geleg zur Berhäung misdrügen der Ausnitzung von Bollitredungsmössischeiten, serner ein Geleg zur Anderung des Tadasserzeiches, das die Seierstrecht der Anglichtzgugwerkehr sowie der Knoftluhrzaugwerkehr sowie der Anglichtzeiten im Ausalaude genehmigt, durch des nicht mehr zeitzgemäße Borschiften auf desem Gebiet durch neue Bestimmungen erleft werden.

In der der Kabinettsstätung vorangegangenen Ministerderstäng der Knoftluhr auf Keichswellichaltsminister und der Redissantprasident als Reichswellichaltsminister über die in Kom zum Abschlug gebrachten Berhandlungen wegen der Rückgliederung des Gaargebietes.

# Uppell an das driftliche, deutsche Gaarvon.

Gine deutliche Abfuhr für das neue Separatiftengrüppchen.

## Beitere 30 Englander für die Saarpolizei.

Sonden, 5. Dez. Wie der biplomatijde Mitarbeiter der "Morning Volf" mebet, sind weitere 30 Engländer für die Gaarpolizei angeworben worden, nachdem dereits vor einigen Rochen eine Angabi beitischer Staatsangedoriger Offizier stellen in der internationalen Gaarpolizei übernommen dal. Die meisten der neu Angewordenen haben im Aeltertege als Offiziere gedient und beherrichen die deutsche und französische Sprache. Sie sollen zum Tell in Zonden ausgerüfter werden. Die Reise and den Gaarpoliet joll demnächt unter der Führung des Hauptmanns Fareels angetreten werden.

#### Betain über die Erziehung der frangöfifden Jugend.

Forberung bes Gemeinichaftsgebantens.

Förberung des Gemeinischtisgedankens.

Baris, 5. Det. Marichall Petain hatte dei einem Gien der "Keome des dem Mondes" unter hinnels auf ähnliche Beftredungen in Italien, Deutschland und Cowjetzuschand die Förderung des Gemeinischaltseit und der Geschland die Förderung des Gemeinischaltseit ungend gesordert. Er verlengte ein Etziehungsprogramm, das das Julanmengehörigkeitsgefüh, das Nationalbewustein, die Mannestugerben sowie den Aufm des Nationalbewustein, die Mannestugerben sowie der Aufm des Nationalbewustein, die Mannestugerben sowie der Aufmit den Weise der gehört werden, leicheib der Instransgeauf", das Frankreichs Jufunft danon abhänge. Das Jaurnal des Führers. Es handele sich Junachst und der Weisenschaft der Weisenschaft des Weisenschaft des Weisenschaft des Weisenschaft des Weisenschaftschaft der Weisenschaft des Weisenschaftschaft des Weisenschaftschaft der Weisenschaft des Weisenschaftschaftschaft des Weisenschaftschaftschaft des Weisenschaftschaftschaftschaft des Weisenschaftschaftschaftschaftschaft der Weisenschaftschaft der Weisenschaftschaftschaftschaft der Weisenschaftschaftschaftschaftschaftschaftschaftschaftschaftschaftschaftschaftschaftschaftschaftschaftschaftschaftschaftschaftschaftschaftschaftschaftschaftschaftschaftschaftschaftschaftschaftschaftschaftschaftschaftschaftschaftschaftschaftschaftschaftschaftschaftschaftschaftschaftschaftschaftschaftschaftschaftschaftschaftschaftschaftschaftschaftschaftschaftschaftschaftschaftschaftschaftschaftschaftschaftschaftschaftschaftschaftschaftschaftschaftschaftschaftschaftschaftschaftschaftschaftschaftschaftschaftschaftschaftschaftschaftschaftschaftschaftschaftschaftschaftschaftschaftschaftschaftschaftschaftschaftschaftschaftschaftschaftschaftschaftschaftschaftschaftschaftschaftschaftschaftschaftschaftschaftschaftschaftschaftschaftschaftschaftschaftschaftschaftschaftschaftschaftschaf

#### Schaffung einer ftaatlichen öfterreichifden Jugendorganisation.

Befprechungen mit bem Batilan

Beiprechungen mit dem Satikan.

Wien, 4. Dez. Wie die "Neue Freie Breise" meldet, dangt die Kelfe des Kardinalerzdischofs Dr. Inniger nach Kom in erster Linie mit den Besprechungen zulammen, die mit dem Bestrechungen zulammen, gestücht werden. Es scheint, das die Alfchafstonferen aber auf im mung gegeben dat, die Augendoorganisation des Heinstellichung Satersand zur Kartischen Ingendorganisation des Heinstellichungen der, die Sugendoorganisation der dat lichen Ingendorganisation auszubauen. Immerbin müßen aber, die su visigiesen Konstituierung der knattische Augendorganisation sownen, den Keise Einzelfragen gestätt werden.

# Beseitigung aller gemeinschaftsgefährlichen Aräfte und Zustände.

Die Bedeutung des neuen Arbeitsrechts für die deutsche Birticaft.

Gin Bortrag des Staatsrats Dr. Graf von der Golg.

#### Das fapitaliftifche Privatrecht muß verschwinden.

Dafür ein neues Gemeinichaftsrecht,

Berlin, 4. Dez. Reichstagsabgeothneter Dr. hun te tritt defür ein, daß im neuen Dentishland jene harmonie von Gestinnung und Recht bergesellt werde, die in der nationalsozialistigden Weltanlehaumg deründer ist. Bit sind, sogt er im "Rationalsozialistischen Wirtschafte-denst unter anderem, Realpositister genug, muz er-tennen, daß man nicht alle Wenshehn von deute auf motgen wandeln kann. Uber den Wert dersenigen, die sich von beute

auf morgen ändern, find lowies aweistel Meinungen mögglich, Es destaht aber die Gestaft, das der Noealisamus und die unständige Gestanung Schaden leiden, wenn ein Keiner Zeil des Kolkes nach anderen Magimen handelt als die Rationaliogialistien. Inologedesten mit neben der überung der Gestanung auch die Nandlung der Kechtes angestreht werden. So it es auf die Dauer untrogder, das das Kreites angestreht werden, So it es auf die Dauer untrogder, das das Kreites angestreht noch wie ein zweites unterschiedliches Kechtsissten neben dem staatlichen steht. Und is Estelle des Kapitalistischen Angestreht werden, das kreiten Das Kontesigken neue Kecht is der Gemeinschiedlichen unter welchen die einzelnen ihr Bestistum deitzen, ihres Anntes malten und arbeiten follen. Bei einer Bestadung der Martionang der nationalsgesitätischen Agtarpolitist lagt der Angeschnete noch wenn Kreisüberschreitungen vortämen, eiem sie nie eine hende eine Begeder Martiregelung, sondern eine Folge der Applichstingen worfämen, eiem sie nie eine fein der eine Gestanung und gehörten vor die Strafrichter.

# Berschärfung der hochverratsverfahren in der Gowjetunion.

Berufung, Revifion und Gnadengefuche unzuläffig.

Mostau, 4. Dez Das Bröffbium des Boliqugs-ausiguises der Gowietunion hat am Dienstag de-ichfolfen, die Barogaenspfen des Gercafeiesbuches liber die terroriptischen handlungen und Organisationen wie folgt zu eroännen:

ierrorifisschen Sanzilligen und Ergansterinischen Indie Untersuchung gegen terrorifische Organisationen und Teilnedmer an Terroratien muß binnen 10 Tagen abgeschlossen merben.

2. Die Antlogeschrift muß den Angestagten binnen 24 Stunden gugestellt werden.

3. Die Gerichtsverhandlung erfolgt in Abwesenheit des Angestellung und des Glaatsamwalts.

4. Berusung, Neoffien und Gnadengesuche sind ungulässig.

5. Das Urteiling fosort zu vollftreden.

## 73 Angeflagte vor bem Militärgericht.

Mostau, 5. Dez. Entsprechend dem Beschiuß des Profit-diums des Kollzugsausschusses der Sowjetunion, daß alle Mitglieder terrorifiticher Organifactionen, die fich in leister zeit gebilder baden, innerhalb von zehn Tagen nach der Gerbachtung abgeurteilt werden sollien, wird am 13. Dez ein Prozest gegen 73 Angestagte wagen höcher zin Brozeft gegen 73 Angestagte werden die Regierung beginnen. Allen Angestagten droht die Lodes-ftase.

Auf Beranfassung der Cowjeiregierung wird der Krazes vor dem militärischen Kollegium des oderien Gerichtsdores unter dem Borsit U. i. i. des stattsinden.
Die Angestagten werden dabei als "Welkgardiste von dezeichnet, die "in leister Zeit" als "der Borbereitung aur Organisserung ierroribiicher Uste gegen die Amisträger des Sowjeitregmes" Beschuldigte verhellet worden seien. Daß solche Beschuldigungen erhoden und losse Kerdeltungen in leister Zeit erfolgt leien, wer dieber nicht der fannt. Die erwähnte Liste enthält, soweit sich gar Zeit erfennen läßt, seiner Namen, die der Offennlichteit besannt wären.

fennen läßt, feine Ramen, die der Offenklichteit befannt mären.
Der Mörder Kirows, Ritolagew, wurde disher in den Beröffentlichungen über den Leningrader Anschlag mit "Beig ardisten" uicht in Verdinarder Anschlag mit "Beig ardisten" uicht in Verdinarder Anschlag mit "Beig ardisten" uicht in Verdinarder Swiedbedre, der Gegenannten Arbeiter und Bauerninfpettion. Unter den im Juhammendang mit der Ermordung Kirows Bechafteten befinden sich ausgehichte der Vrauen, die angedich einer gegenrevolution ären Gruppe angedört haben, darunter weitere Bermandte des Räderes Kistolagew. Die acht verhafteten Beamten der Weiter geder Distalten Ausgehöftig aus der Fartel und zum Ferluft über Amer der Verlingere und geder und geweiter der Verlingere d

Mostau, 4. Dez. Der Conderzug mit der Leiche Kirows ilt in Mostau eingetroffen. Staltn, Molotow, Worschaft der Anganowitschen der andere Atthilider des Politikurs trugen den Gerg aus dem Juge and hoden ihn auf die Lafette. Bom Baduchof aus demegre sich der Trauerzug durch ein vieltausendtöpfiges Spalier zum Gewerkschaftshaus.

#### Irland und England.

Tumultigenen in Dubliner Kinos. — Der Loudoner hochseitofilm nom Epielplan edgelett.

Dublin, 4. Des. Der Londoner Filmstreifen von der Dochgeit des Hernachen Laufter und der Schaffe Westung vom Spielplan der Dubliner Kinos abgeschte Westung vom Spielplan der Dubliner Kinos abgeschte Westung vom Spielplan der Dubliner Kinos abgeschte Westung der Vertreitstreit und Kinos abgeschte der Vertreitstreit und Kinos in den Lichtigescheiten zu Tumultigenen gekommen; Wisse Keuter meldet, daben Kommunisen und extremistügen Republikaner Heistongerte verunstaltet und Kuse wie Keider mit dem Imperialismus! Denst am Sit weiden der Mit dem Imperialismus! Denst am Sit weiden der Mit dem Imperialismus! Denst am besammten Dubliner Kino wurde sogar non Manischnien der Leinwand perschieften. Es kam zu detentigen Tumultigenen, daß die Bolizei Berstärtungen herbeisiehen mußte, um die Ordnung wiederzupfelken.

Wie die Ruftungsinduftrie den Weltfrieg vorbereitete.

Der amerifanifche Untersuchungsausichuf wieder an ber Arbeit.

Walhington, 5. Dez. Im Berlaufe der Cikung des Senatsausschulfes für die Unterluckung der Auftungen, wurde eine Erflärung verlefen, die der Kamalt der Colt Faceurun Company, Senedict Holten, im Idne 1926 in einer Stewerangelegendeit der Regierung übermittelte. Die Erflärung deutete an, daß die Walfen, fabritkauten bereits im Iahre 1908 einen Arieg in Europa vorausfähen. In der Erflärung Joldens murde unter anderem ausgeführt: Wit wuhten, daß ein Riefenfonflitt droht und gaden die notwendigen Summen aus, um eine Verfallspragmilfelin in ganz Europa einzeitsfien. Meiter wurde in der Erflärung angedeutet, daß die

ameritantische Regierung einige ihrer eigenen Munitionslieferungsverträge aus der Zeit von Anfang 1914 dis 1916 an England abge-geben habe. Im Berdöt von dem Unternäungsausssusst erflärten Beamte des Kriegsamtes, das die Abretung der Lieferungsverträge durchaus harthalf gewein iet. Im weiteren Berlaule der Situng ergab ind, das die Ge-follschaft der Gewehrschortlanten in Wättlich im Jahre 1924 in einem Schreiben an die "Klünschere Ammonpans" und andere Wassensteiten eine Bewegung ins Leben zu rusen verlunfte, um die Pläne des Bosterbundes für eine internationale Wassenschaft die inter-nationalen Wassenschaft unre bekannt, das die inter-nationalen Abssenschaftlanten im Aedruar 1923 in Varis eine große Konseren abbielten, wenige Monate von dem Ju-lammentritt der Genler Konserens, derbert ho ner ebetis, wie serner mitgefellt wurde, eine Konserenz der amerika-nischen Abssenschaftlanten ein, um Wittel um Vege zu be-raten zum Schunge der Ausersigen der Kriegswaterialerzenger auf der bevorstehenden Genser Tagung.

#### Befestigung des Arbeitsverhaltniffes. Erweiterung des Ründigungsichuges.

#### Ungeftelltenverficherung.

#### Laft Die Anwartichaft nicht verfallen!

Der Berfüherte sann also dis jum 31. Dezember 1934: n) für jeden Monat des Jahres 1934 ferimislige Bei-träge entrichten, b) etwa noch fehlende Anmartschaftscheiträge für 1932 nochentrichten.

50 RM. hat, muß die freiwilligen Beiträge mindeftens in der Gehaltstlasse B zohlen. Unter Einkommen ift das tat-sächliche Gesamteinkommen zu verstehen.

#### Beachtung der Borichriften über Breisichilder.

Die Breffestelle des Reichstommiffars für Breisüberwachung teilt mit:

Son Mitgliedern der Als-Grauenschaft ift darüber Rlage gesührt worden, das die Boriskrisen über Preis-ich ilder und Preisverzeichnisse noch immer nicht dinreisend beachtet werden. Folgende besondere Klagen wurden vorgebracht:

1. Sunfig feinen bie Preisausbunge fo undeutlich ge-ichtieben, bag man fie faum lefen tonne.

2. In vielen Follen fehlten bie vorgeichtiebenen Un-gaben über Gewicht, Das ober Studjahl.

-3. Es tome auch vor, daß irreführende Preisbezeich-nungen gemacht würden, indem zum Beistel zu einem in großer Schrift verzeichneten Preis die Worte "von — an" aber "Anzahlung" in taum erkennbarer Weise hinzugesehr würden.

mutden.

4. Es feien logar Fälle beobachtet worden, in benen Preisaushänge auf beiben Seiten mit verschiedenen Breisen beschrieben worden feien, so das dem Annden nach Bedarf die eine ober die andere Seite zugewendet werden fonnte. Der Reichssommissar sir Preisüberwachung hat die zu kländigen Stellen gebeten, bei der Uberwachung der Geichste auf diese Missinände befonders zu achten, und gegen Beitose gegen die Breissichibervorichritten mit Imangsmitteln vorzugehen. Bei beionders sichweren Berftosen mitd auch die Schließung der Betriebs und Geschäftsvalume in Betracht fommen.

Reine Gingelattionen bei Preisfestlegungen.

— Die Eintopsjammlung im Areis Miesbaden. am 18. November brachte die Gumme von 15.292.01 NM.

— Das Aboentsslingen unter Leitung von Dozent Dr. Am ein im Felkjaal des Städtischen Redormeralgammöliums an den stünd Abenden, von Freitag die Idenstag, sonnte, gleich den früheren Berankaltungen eine anschnliche Befeiligung ausweisen. Der Leiter verkand es, dei Adventsund Wechnachtslichern auf dos eine Liedqui für diese lirchlichem Felkzeiten unter Sedonung ibres urprünglichen Charafters als Aktehenlieder hinzuweisen. Diese Einnbeutung munde am leiten Abend delener Verben, Die einstmung des Alleinachtslieders und leiner Lieder. Die einstmung, sowie mehre Mehr delener deutschaftliche einstmung des Alleinachtslieder aus dem Jusmpas-Singheit, des als Auslied deutscher von Wilhelm Thomas und Konzod Amelin herausgegeben murde, bewiesen in Text und Weise die Bestrebungen des Leiters.

Schon ein Taar Strumple Bereitet Freude grenolet für das W.H.W. Vijo 8

Görbeler und der Fleischerverband verlangen Breisdigtifin. Jur Freischlung für Fleisch und Fleischmaren im Kleinverfauf dat nach seiner grundsüglichen Stellungenahme der Reichgemarnniger für Freisübermachung nummehr Rich til in ie naufgestellt. Darin mitd bestimmt, daß die heutigen Breise unter teinen Umständen erhöht werden dürfen, und daß die Kreisübermachungsstellen der allgemeinen Landessoewaltung bierfür verantwortlig fünd. Die Breisonsteitungen für Lebendorieh dien je geregelt werden, daß sie den Kleinvertaufspreise entsprechen. Der Reichgemmiliger kellt seh, daß der eine kontierungen für Lebendorieh nicht zu Bewilligen. Der Deut ih e. Viel füren er da als Spitzenorganstallen der Aleischer es in der Jand dahen, überpreise für Lebendorieh nicht zu Bewilligen. Der Deut ih e. Viel ihrer vor das das Spitzenorganstallen der Aleischer ihrer vor das der der der Viel der vor der der Viellengerbaltung der Viellenger ihrer der Viellengerbaltung der Viellenger der Leischapten der Gestender der Aleischer der Aleischander der Aleischander der Aleischander der Aleischander ab Aleischander ab eine Viellenger der Aleischapter und der Steischannstallen der Aleischander der Gestender der Aleischer und der Steischander ab gerügli, daß die Kreisanstreungen für Lebendorich in geregelt merden, daß sie den Kleinverlaufspreisen entiprechen.

preisen entiptrechen.

Reine Ethöhung ber Rieichpreise. Der Folizeiprösdent eilt mit: Rach einer Anordnung des hern Reichskommissen für Preisüberwachung des hern Reichskommissen für Preisüberwachung daben für die Preisbisdung des Aleichges und der Kielchwaren die heutigen
Preise im Riein vor et auf Gulitässet, die unter keinen
umtänden erhöht werden dürfen. Im biefe Freise halten
zu können, werden die Breisnoterungen für Lebendoteh fogeregelt, daß sie den Kleinverlaufspreisen entsprechen. Die Aleicher haden es somit in der Hand, Betepreise für Lebendovieh nicht zu dewölligen. Da mit einer wesentlichen Seradleitung der Biehpreise vorerst nicht zu rechnen ist, werden
als Aberpreise losse zu versehen, dien, die über der Martknotierung siegen.

Beckauf von Brennkössen nur nach Gewicht. Der

notierung liegen. Bertauf von Brennftoffen nur nach Gewicht. Der Bolzseiprästent weiß auf folgendes bin: Es ilt belannt gemorben, daß verfagtentlich Brenntosse zum Stud prei soder nach Au um ma gi verfauft worden find. Im nache darauf aufmerkam, das nach einer Anordnung des gertn Reichssommistars im Breisibkerwachung Beranstoffen ur nach Gewicht verlauft werden durfen. Dies trifft auch bestiptelsweise zu beim Bertauf von Britetts in Köhen oder in Bindell. Aufterküligung für Tiesbauarbeiter. Mit Windell. Aufterküligung für Alesbauarbeiter. Mit Windell.

Ansfall-untertunung int einen dan des Prafit benten ber Reichsanftalt über eine Ausöndullaterfichung bei Teisbaursbeiten in Araft getreten. Danach ihnen Teisbaursbeiten in Araft getreten. Danach ihnen Teisbaursbeiten, die zur Beichäftigung bei Außenarbeiten bes Tiefbaursbeiten bes Tiefbaursbeiten bes Aufgenarbeiten bes Tiefbaugewerbes außerhalb ihres Rohnortes Anterhant nehmes dangemerbes außerhalb ihres Rohnortes Anterhant nehmes

millen, für die in den Wintermonaten durch Regen oder Frost aussallenden Arheitskunden eine Unterftühung aus Mitteln der Reichsausbalt erhalten. Gie dertägt für Berheitarten die Halte ihr Seine ein Verteile so für Bollarbeiter geltenden Stundenschnes. Die Unterhühung ist insponet nicht zu gemähren, als der Teisdauarbeiter andere entgelfiliche Arbeit mertigiet oder jamusdare entgelfiliche Arbeit mertigiet oder jamusdare entgelfiliche Arbeit pretigiet oder jamusdare entgelfiliche Arbeit pretigiet oder jamusdare entgelfiliche Arbeit gin ist der Lonimoche mindelens ein Arbeitstag vom Uniernehmer voll Segalit worden ist.

Ardeitstag vom Unternehmer voll dezahlt worden ist.

Bersonenbesserberung auf Lastfreitwagen oder Anhüngern erlaubuspilichtig. Der Holiesprädient fareibt uns: Die Besörberung von mehr als 8 Bersonen auf der Ladeilägte von Kolkfreitwagen oder von Andüngern ist nach der Ausführungsanweitung zur Neichs-Errehenverfebrsorb-lauf vom 28. V. 1894 erl aus nis pflichtig. Die Er-laufenis wird erreit, wenn die Bauart und der Justand des Fadrzeugs, sowie die Bersönlichteit des Jöhrers ausreichende Geracht ist die Echerheit der Jährers ausreichende Geracht ist die Echerheit der Jährers mit euf fett auf Lastfratiungen und Andängern Personen nur auf fett augebrachten Sigen des Vergenen von der Vergen ung Lastfratiungen und Andängern bersonen über des Fachzeug auch siche über den Angaben über des Fachzeug auch siche über den Fachen über des Fachzeug auch siche über den Fachzen der Erre laubnisssein Juname. Alter, Woshung enthalten. Der Er-laubnisssein intzusühren und auf Berlangen den Boligeis beamten vorzuzeigen.

beamten vorzuzeigen.

Brandgefahr durch Abventstrünze. Alt Beginn der Abventsgeit lebt die stöne Sitte des Adventsfranzes mieder auf. Das Andringen des Aranzes und die Verwendung der Lichter muis mit größter Songielt erfolgen, da nur alfag oft größter Bründe die Holge unjudgemäßen Gedenandes geweien ind. Die Adventstränze durchen nicht so aufgefänzt werden, dass sie der Andrie der Andrie erfolgen der den oder andere leicht feuer-jaugende Gegenstände ersjänden konnen; man vermeide auch das Aufdängen der Aränze an Ewmen mit leicht derenzbarten Lampenschirmen oder Gehöngen. Die Kerzen willen is des felds fin krand sehen können. Es empflecht sich daber, brennende tiecht bennenten, um einem Undeil vorzubeugen, sie alle fälle oder halte man ein Gesäg mit Wasser damen. die der Abnenenten

- Gefäugnis für Drohungen bei ber Abonnenten-bung. Das Helliche Condergericht verurteilfte einen in namens Schöffler aus Giefen, der als Werber für Tageszeitung übig war und in Zell (Areis Allsfeld) dortigen Bürgermeister durch Drohungen jur Be-tung diese Stattes verantaffen wollte, zu jünf naten Gefängnis.

Seinen Berlegungen erlegen, die er fich in selbsti-mörbertischer Abslicht am letzen Samstag, mabrend der Mittagspaule in der Giung des Z. Stafflends, beigebracht hatte, ift der wegen Hochverrats bzw. Borbereitung dazu mitangellagte Solatherige Former Johann Tristun von Wesbaden-Biedrich.

# Bücher find fein geringer Teil des Glücks Die Literatur wird meine letzte Leidenschaft sein.

Friedrich der Grosse

cinem gemählten Geschmad gestellen Dinge zu betrachten. Rur den Kortrag, den er uns verftrachen dette, sit uns Kroft, von Eist schuldig geblieden. Er warf uns eine Fülle höcht personitiger, ja poetischen. Er warf uns eine Fülle höcht personitiger, ja poetischen. Er warf uns eine Fülle höcht personitiger, der den des eine Gescht, wenn er sich auf das bistorische Külnster kets eine Gescht, wenn er sich auf das bistorische Feld dessch die Eine Marfante Feldschlich und beschen Art des Vortragenden werbleitet es, seine Ausführungen fristlich zu zerpflücken. Prosessen wert, ihn zu einer größen Schau leine prächtigen Arbeiten au deren alse nicht eine marfante Fersönlicheit als Künsler, aber nicht als Kedner. Es wäre wünschens wert, ihn zu einer größen Schau leiner prächtigen Arbeiten au deren alse eine gespien Schau leiner prächtigen Arbeiten au dern aus eine größen Schau leiner prächtigen Arbeiten au Gerandungen, in der er dann die Konnen geschen wie der gestern vergebens rang.

A bermann Frisk, das chemalige Mitglied des Staatstheaters Wiesbaden felte am A ofethe ater in Bertlin mit kartem Ersofg die Titelrolle in Demetrius' (einer Mosel dem Scarbeitung aus Schliter, Tulchtin und Laubei und wurde der auf den hier die Konle des Florizel in Schafepeares Wintermärchen an des Thalias-Ibaeter Damburg verpflücktet.

Der Schöpler des Weiterwaldstunges 73 Jahre alt. In

Thalias Theater Hamburg verpflichtet.

Der Schöpfer des Weitermalbgrüßes 75 Jahre alt. In seinem Heimatorte Madem ühlen komnte der Sauernbickter des Westerwaldes, Abolf Weiß, leinen 75. Geburtstag begehen. Die Menschen, die uns in seinen ernsten und
heiteren Dichungen – erkere sind in dem Kandchen Kauernlyits, leistere in dem Sand "Wet furz und lang" gejammelt – entgegentreten, sind eighe Westerwalder. Auch in Gegergebichten, zu gerade hier ersennen wir, wie ties Wolf Beig in die Psiche einer Landsetzu eingedrungen ist. Molf Weiß ist der Schöpfer des Grüßes "Hu Waller? – Kliem al", der iene Entschauf dem Koschenen ist. Wolf Ver siener Orisgruppe des Westerwaldvereins verdankt. Den ersten Preis, sür den 12 Flachen Rosselwein ausgesehrt waren, errang Wolf Weiß sur solgenden launigen Begleitvers einfandte:

der mit dem in dem folgenden launigen Begleitvers einfandte:

obte: Wie dem i dem folgenden launigen Segiertset die: "Hui Räller? — Allemol!" — so fönt der Auf, Den in meiner Sehniucht nach Wein ich schuf. Das zur, das dat nich det Sturmwind gesehrt. Wenn wild über mierte Seiden er fährt, Ind Räller wir so — "allemol!" sind; Wirt trohen dem Kogen, dem Schnee und dem Wind. Drum möckt ich zum Eckluft ganz descheben hossen, Doch ich mit dem Auf in das Schwarze getrossen. Doch sollte mein Ackerden vergedons sein, Wie wär's dann mit einer Fleiche Wein?"

\* Die Mulit der beiden verboienen gilme erlaubt. Un-laglich bes Berbotes der beiden gilme "Die Liebe fiegt" und "Ein Rind, ein hund, ein Bagabund" ift in

#### Winterhilfswerf 1934/35. Gelb- und Sachipenden im Rovember.

Schuhhaus Auhn, Irl Baar Schuhe. Schuhhaus Ernft, 80 Kaar Schuhe. Sodenheimer Verifarit, 1955 Brote. Brauerei Felfenfeller, 400 Effes und 400 Glas Vier. Franceri Felfenfeller, 400 Effes und 400 Glas Vier. Franceri Felfenfeller, 400 Effes und 400 Glas Vier. Franceri Felfenfeller, 400 Effes und 400 Glas Vier. 50 PR.

Firma Japp u. Co., Gutscheine im Wette von monatlich Seitenurant "Friedrichshof" 250 Mittagessen. Hestenurant "Friedrichshof" 250 Mittagessen. wad 150 Baber. Herten James L. Gertscheine für Fullover. Hirma Arathaus, 160 Cutscheine für Fullover. Hirma Westenberger, 160 Liter Esse pro Wonat. Jirma Ihams u. Geris, 600 Guscheine zu 50 H. Verbrauchergenossenschaft Mainz-Wiesbaden, 50 Gutscheine zu 1 NW. und 70 Gutscheine zu 50 Pl. I. W. Henrich, 20 Cijen und 160 Sedectarten. Hirma Frijs Henrich, 300 Flaschen Wein. Horel Gedwarzer Bach, 500 Cisen. Hirma Arthur Jünste, 200 Viund Keis. Firma Arthur Jünste, 200 Viund Keis. Kirma C. und A. Kuppert, Lebensmittel im Wert von 300 RW. Velischerinung, 402 Gusicheine zu 40 Pl. Mehgetei Carl Harth, 500 Plund Wein. Virma P. Ligenburger, Karen im Werte non 800 KW. Bäderinnung, pro Akode 230 kis 300 Viote. Kirma W. Kirbe, 100 Fielden Wein. Abolf Harth M.-G., Gutscheine im Wert von 1160 KW.

Gelbipenben:

Geldjenden:

Ratl Schneider 50 RM. — Angehellten der Sterbefasse 100 RM. — Dr. R. Sieicher 500 RM. — Bout
Gestert 100 RM. — Dr. R. Sieicher 500 RM. — Bout
Gestert 100 RM. — Dr. R. Sieicher 500 RM. — Bout
Gestert 100 RM. — Dreidwister Mehel 100 RM. — Belter
Mayer 165 RM. — Ludwig Krull 100 RM. — Belter
Mayer 165 RM. — Ludwig Krull 100 RM. — Belter
Mayer 165 RM. — Crust Ged 100 RM. — Besigeissports
werein 100 RM. — Graft Ged 100 RM. — Größen Meters
berg 300 RM. — Oto und Rotl Healt So RM. — Resigeissports
werein 100 RM. — Graft Ged 100 RM. — Resigeisports
werein 100 RM. — Graft Ged 100 RM. — Resigeisports
berg 300 RM. — Oto und Rotl Healt So RM. — Ritma
Großhäuser 50 RM. — Dr. Edward Hilder Rotlftraße
500 RM. — Weistigher Beitstreich 200 RM. — Mitma
Großhäuser 50 RM. — Dr. Edward Hilder Rotlftraße
50 RM. — Dr. Bister 100 RM. — Jabet n. Bergen
50 RM. — Dr. Bister 100 RM. — Jabet n. Bergen
50 RM. — Dr. Bister 100 RM. — Magledlien
idaat bet Wissesbedener Bant 181.45 RM. — Edward
Roßselftraße 50 RM. — Rotl Somnet, Rme. 50 RM. —
Roßselftraße 50 RM. — Rotl Somnet, Rme. 50 RM. —
Roßselftraße 50 RM. — Rotl Somnet, Rme. 50 RM. —
Roßselftraße 50 RM. — Rotler
Resigert, Jedwisse, Goldener Brunnen" 60 RM. — Riedter,
Rudolt, Fildertirage 2, 60 RM. — Rosselften 100 RM. —
Rossert, Johnson of Rm. — Denthole Gestellkoft für
innere Medigin 500 RM. — Garreis, Clara, Misselminen
traße 43, 100 RM. — Denthole, Altec, 300 RM. — Boschenbert,
Dermann, 300 RM. — Denthole, Altec, 300 RM. — Denthole
Figlieni Frau E. Busse 300 — L. Ruthemener 100 RM. — Denthole
Figlieni Frau E. Busse 300 — L. Ruthemener 100 RM. — Bister
Blanca 620 RM. — Denthole, Altec, 300 RM. — Delie,
Blanca 620 RM. — Bister 100 RM. — Dr. Greiber, Connenberg 100 RM. — Denthole, Altec, 300 RM. — Boschenbert,
Dermann, 300 RM. — Bister 100 RM. — Dr. Greiber, Bonner
Blanca 620 RM. — Bister 100 RM. — Dr. Greiber, Bonner
Blanca 620 RM. — Bister 100 RM. — Dr. Greiber, Bonner
Blanca 620 RM. — Bister 100 RM. — Dr. Greiber, Bister
Blanca 620 RM. — Bister 100 RM. — Dr. Greiber, Bi

# Dr. Sprup vor den thein-mainischen Industriellen

über die weitere Entwidlung der deutschen Arbeitsichlacht.

beutichen Arbeitschlacht.

Ramens der Bezirfsgruppe Hellen begrüßte beren Gübrer, Profelfor Dr. Carl Lüer, die Erschienenen und unter ihnen besonders dem Krästenten der Keichsenklaft, dem er dann das Wort zu seinem Bertrag erteilte.

Dr. Sprup sam in Anfluipfung an seine Diffeldorfer Rede auf den berzeitigen Stond der deutlichen Arbeitssschlacht zu sprechen, und wies an Hand der Statistich die erfolgreichen Machandhmen der Regierung auf dem Gebiet des Arbeitssmattles nach, wo sich die Jahl der Arbeitssscha und wie an hand auf den Arbeitssleich von Erklichnen im Indahen 1834 bermindert dabe. Der Bortragende erstänte is für unmöglich, eine gableumäßige Schähung der weiteren

#### Entwidlung in den Wintermonaten

der deutschen Arbeitsschlacht.

liche Entwicklung und die weitere Bergebung von Arbeiten und Aufträgen der öffentlichen Hon. dei der besolvders die Gebiete mit einer ausgelprochen hoben Jahr bei dereite die einer ausgelprochen hoben Jahr den Arbeitssleien bedacht würden. Die treibende Kraft für den Beschänglichen der Wertschaftlichen der Arbeitssleichen bedacht würden. Die treibende Kraft für den Beschänglichen der Arbeitssleichgitig der Westelle der Beitaben der Arbeitssleichgitung, herausgebilde habe. Ider Winter eine Freiseung non Arbeitsfählen der den deutschaftlichen der Arbeitsbeschäftlichen der Arbeitsbeschäftlichen der Arbeitsbeschaftlichen der Arbeitsbeschaftlichen der Arbeitsbeschaftlichen der Arbeitsbeschaftlichen Angein Winter ein Armachlen der Arbeitsbeschaftlichen müllen, daß im Winter ein Armachlen der Arbeitsbeschaftlichen Arbeitsbeschaftlichen Arbeitsbeschaftlichen der Arbeitsbeschaftlichen Arbeitsbeschaftlichen Arbeitsbeschaftlichen Arbeitsbeschaftlichen der Weichstelle der Arbeitsbeschaftlichen der wie gelagt geringer sehn, als in feliberen Interfahren. Die Arbeitsbeschaftlich auf in den Bintermongen wurden aber mie Ertriebe des Gasionafaratters zu entsieben und ihre. Erbeitskrift auch in den der kannen die Arbeitskrift auch in den der kannen der Arbeitskrift auch in den der kannen der Arbeitskrift auch in den Arbeitskrifte auch in den Arbeitskrifte

Muswirfungen der Rohitoffvertnappung

Im Tagblatt. Saus (Schalterhalle) ift jest neben der offiziellen Bertanfostelle für die Berankaltungen der AS-Gemeinschaft "Kraft durch Freude" auch eine Kartenabgabestelle für sämtliche Beranstaltungen des Reuen Kurvereins eingerichtet worden,

#### Aus Proving und Rachbarichaft. Freund Grimbart.

Freund Grimbart.

— Aus Resiam, 4. Dez Wiederholt ging in der leisten Zeit die Kachricht durch die Kresse, daß innemdwo ein esteller Dachs erlegt worden fet. Die benück Tägerei schont seit Dachs erlegt worden fet. Die benück Tägerei schont seit Dachs erlegt worden fet. Die denück Tägerei schont seit den Ausgemannt den Ausgemannt der Auflächlich in den Dachschungen im Aussterben degrissen ihr erwosen er zu den nüsslichsen Teren unsere beimischen Terwost gedort. Es ist ein unsgemein reignoder Ausbild, im Gommen der überdacht der einer Dachsin mit ihren Jungen durch das Unterhols eines Waldes wirtern des Saues sühren au seben wie se gang einen auf Ordnung und Judit achtet, wie die sleinen Kreisen, die wie niege vone Koulknied aussehen, die und das der die wie erige voneie Koulknied aussehen, die und das der die die einer geradezu musserhalten Dredung. Im Kussen der seiner der die und wieder eines eines von der gerächt wird, die zu sich die gemag der der geschotten wird, die zu sich die gemag der der geschotten der geschotten wird, die zu sich die gemag der, der mehren der die den wieder eines ermehrt. Weer er der mit ausgert gering Trassem gibt es hierzu Zunde Kenderer, in denne Freund Grimbart gang füng ausgeschreben ist. Die wenigen Baue der, die es noch in Kaisau und im Ansermangebet gibt, sollte war unter allen Umpfünden erhalten.

Tadesturr nom Einsenden.

#### Todesiturg vom Rirchendach.

Huppichterolf Bechtemell, 4. Det Ein toljähriger Dachbederlehrling, der mit Ausbeherungsarbeiten am Dach der evangelichen Eirze beschäftigt mer Kürzle inloge Reihen des Gelles als, nachdem er erst Ausbeh ein der Abeite eine Deckliegen der Aufmelle ein dem Turm der farholischen Kirche mit fnapper Rot der Absurgeschaft entjangen mar. Er schlag auf den Dachbeind ber Kirche auf und rollte hinauner auf des Stropenpfläher, wo er mit einem doppelten Schödelbruck liegen dieb. Er flard im Kransenhaus, Der Kater des Berunglichen, der als Dachbedemeister die Arbeiten om Kirchturm ausführte, war Zeuge des gräßlichen Unglädes.

— Rordenstadt, 5. Dez. Ihren 72. Gedurtstag seiert Keute Mittwoch Frau Lusie Kern, Kassauer Strasse 3.n einer gutbeluchten Fraueuversammung sprach im bieitgen Kerdaus Pa. Rogelsbergerickgrafturt a. M. über "Die Philichen der deutschen Frau im notionalionieflichtigken Staat". Der Berfauf der letzen Weihnachtsplateiten erbrachte 29.29 RW.

erbraghe M. Diebenbergen, 3. Dez. In der Racht von Counting auf Montag verichied der alfeste Einwohner und Veteran aus dem Kriege 1870/71, Alfweteran Heinrich Koch.

aus dem Ariege 1870/A. Altweiten Heinzig Koch.

— Mainz i. Dez Die Reichshahn direktion Mainz iehl mit: Rach Beendigung der Umbouarbeiten bei Mainz-Süd wird der eingleifige Jugdetried amischen Mainz-Süd und Kainz-Süd-Gultausbutz ab Areitag, 7. Dezember d. 3., aufgehoben und die Grode mieder im normalen Keileschaft an meigleifig bedient. Bam gleichen Lage an wird in Mainz-Süd der neue Fadremeg nach Richtung Worms in Schrieb genommen.

!! Citville i. Ring., 4. Dez. Um Dienstagnachmittag wurde ber neue Burgermeister Greff burch ben Landrat Kremmer in fein Amt eingeführt.

# Befanntmachungen.

Reichsminifter Dr. Frid fpricht in Wiesbaden.

Berfügung des Reichsorganisationsleiters.

Der Reichsorganisationsleiter hat, wie der "Böllische Beobachter" melbet, folgende Berfügung erlassen: Es ift in lether 3eit mehrfach feitgestellt worben, daß Giedlunge- und Bauinteressenten an politische Letter ber

RSDAS. und Amtswalfer ber DAG. berangefreien find, um fie jur Gründung von genoffeniögillichen Jusammeniögliffen von Karteigenossen zu seranlossen. Jwed beiser Jusammeni iglusse lotte fein, durch Einzahlung von Beiträgen die Mittel jur Anscollung von Parteigenossen oder jum Bau von Eigen deimen zu schaften.

Tie Bauinteressenten find hierbei melk ganicht in der Lage. Die dodurch geweckten hoffnungen ju erfüllen, sodas bierdurch Mihmut und Entfäuschung in die Reihen der Karteigenossen gekragen wird.
Ich verhiete daßer den Gliederungen der PD., genossen ichtiliche oder vereinsmäßige Jusammenschlüsse zum Zwede der Siedlungen oder Bau den Eigenheimen und die Partei-autorität oder die Parteiorganisation für diesen Zwed zur Verfägung zu selfen.

Soweit durch Cliederungen der Battei berartige Ge-noffenschaften oder Bereine bereits goschaffen find, ift an den Leiter des Schmidättenantes Dr. Ludow ict, unter Bei-fügung prüfungsfähiger Unterlogen Angeige zu machen. Ge-nohmigung mird nach erfolgter Prüfung durch den Leiter des heimfättenantes erteilt. Berlin, 4. Dezember. gez. Dr. Robert Lep.

#### MSG. "Rraft durch Freude". Theaterporftellungen.

Montag, den 10. Dezember, Großes haust Der Graf von Luxem burg", Operette, Mufit von Franz Lehar, Anfang 20 Uhr.

Donnetstag, den 20. Dezember, Grofes Saus: "Die tuftige Bitwe", Operette, Mufit von Frang Lebar, An-fung 20 Uhr.

Montag, den 31. Dezember, Rleines Saus: "Das Loch im 3 aun", Luftfpiel in drei Aften. Anjang 20 Uhr.

Rarten find jum Preife oon 69 Pennig unter ben be-fannten Bebingungen bei allen Dienstitellen ber DEB, ju baben,

!! Nojtätten, 4. Dez. Durch die im hiefigen Stadtwald icht in Angriff genommenen Holgfallungsarbeiten bedem wieder 40 dis 50 Mann Beidolfigung gelunden.

— Micherschelben, 3. Dez. Im Bettied der Cherlottenbürte war der lyfichtige Karl Kildhamen aus Miederschelberhutte mit dem Keinigen eines Gasventils beischätigt. Er hand mit dem recheen Bein in dem Bentil, als plositigt Er hand mit dem recheen Bein in dem Bentil, als plositigt die Bentilglode niederfiel und ihm das Bein vollkommen abischus. Der Choweverleigte mußte ins Kransendus gebracht werden.

— Saldendorf (Kreis Siegen). A Dez. Dier karb

bracht werden.

— Galchenbort (Kreis Siegen), 4. Des. hier ftarb, wie gemeldet, dieser Tage der Landwirt Emil Denker an Lungenentzündung. Am gleichen Tage karb auch jeine Krau an den Folgen einer Geburt. Auch das Keugeborene blied nicht am Leben. Runmehr ist auch die Mutter des Mannes im Alker von 60 Jahren gelorden. Roch nie datie die Arau an einer Krankbeit gelitzen, aber der Gram über die die pflohich aus dem Leben gerissens alle die Krauften der der Krankbeit gelitzen, der der Fofftung. Die Last der Erziehung der junidgebliedenen wier unmändigen Kinder ruht nunmehr auf dem Großwater.

Stimeister Bilgeri tödlich verunglückt. Der Altmeister des alpinen Stilautes, Oberkleutinam Georg Bilgeri ift am Dienstogwormitiog am Palicherfole bei Insperud iddien verunglückt. Er hielt dort einen ersten Gtifurs in diesem Jahre ab. Bei einem Gprung fam er so unglüdlich zu Gturz, doch er kopene innere Kerlebungen erstift, denen er das darauf erlog. Bilgeri, der im 64. Ledensjahre kund, hatte als Pilonier des Stilautes europäichen Auf. Schon vor dem Kriege erschlich er der dieberseich den Aufrechen der Beitaufsten der der der die eine die erzeichsten Auf. Schon vor dem Kriege erschliche er die öberreichsichen Aufrech der Beitaufsten der die eine eine dietereichsichungarischen Ausen mit des des dieses des dieses der die eine Stilautes aus. Die von ihm gelchaffene Bilgeriedischung det seinen Komen in der gangen Weit bekanntigemocht.

Sanderbare Wette. In Ba is ift wer einigen Tagen ein dänischer Kellner einnetrolfen, der zwei Vierklachen auf einem Tablett au Jahr unt einem nehmatort Tarbus nach der franzölichen Houppfladt getragen hat. Er hatte lich drug durch eine Wette verpflichtet. Ju dem Juhmarich benötigte er nur 18 Tage.

Der Gouverneur eines megifanlichen Staates mit dem Fluggeng tödlich verunglicht. Das Fluggeng, in dem der Gouverneur des Grantes Richonan, General Sentigno Serratos, eine Reie unternahm, Nürzte am Montog-morgen infolge eines Wotorichadens in der Röhe von Bar-tanca Ponda im Chacte Richonann der Dadel fand der Gouverneur den Tod; der Adhende des Gouverneurs, lowie der Fluggengführer und ein Rechanifer wurden ichnet verleigt.

Erzike Belorguis um das Schickel des Fliegers Ulm. Um das Schickel des Fliegers Ulm und seiner Begleiter ist man in ernster Sorge, da man seit zehn Stunden keinerkel Rachricht von ihm erhalten dat. Jadhreiche Fluggauge baben das Gebiet, wo das Fluggaug nermutlich eine Kotmoljerung nornehmen mußte, abgesucht, ohne eine Spur von der Ma-schiene oder den Insighen zu eribeden. Bon Ulm gesandte SOS-Ausse waten in Donolusu ausgesangen worden.

## Freder Raub in Roln.

Gin Raufmanuspaar gefeffelt. - 5100 MDR. erbeutet.

#### Bahlreiche schwere Bertehrsunfälle in Frankreich.

His Frankreich.

Baris, 4. Des. Im Caule des Montags ereignete lich in Frankreich eine ganze Meide ichwerer Verketsunschlie zu des opier und mehrere Schwertwerließte Todesopier und mehrere Schwertwerließte froderten. Außer einem Install in der Räde von Grenoble, dei dem zwei Schriftleiter des "Getilt Daupbinois" auf der Sielle getötet und eine ganze Reihe anderer Wetlanen mehr oder minder ich wet verlegt wurden, ereignete lich ein ichweres Berechtsunzplich in der Nöhe von Ze Manz, wo ein mit drei Verlennen delegter Kraftwagen auf der nossen Lauffrage ins Schleubern gesteit und in die Sortie fürzie. Alle drei In saften ein Auflaufbar in Schleubern gesteit allutodes ins Schleubern gesteit Autodos ins Schleubern und hlitze um. Seechs der Injalen wurden in ich wer verließt, daß kein ein Krankendaus überzeführt werden mußten.

## Mit dem Fluggeug in die Stratofphäre. Bilen Boft fiellt einen neuen Sobenweitreford auf. - Die beublichtigte Bobe jedoch nicht erreicht.

onne jeden Zubischenfall. Post der zu seinem Relordort-luch seinen derühnten "Tieffe et au der an ihr a" an-gelogt hatte, mußte erst aus einer Hilbe befreit werden, ebe er sich über seinen Alun äußern konnte. Er zeigte seh den Jödenmeitrelord um einige dundert Meier zu brechen. Sein Jödenangiger dade 14 630 Aeter rogistet. Es sie den Jweise noch mandes an dem Motor und and an der "Teuchereusrüstung" zu verbissen. Er lönne aber iden jeht jagen, das er die Abschit, eine Jöde den 1800 Meiern im Flugzeug zu erreichen, nicht durgeden werde.

#### Schweres Erdbeben in Sonduras.

Tegucigulpa (Honduros), 4. Dez. Ein amilider Bericht melbet, daß im Departement Deopetee drei Ortsich aften durch Erbeben wahricheinlich wöllig gerkart morden find. Berichte über die Jahl der Todesopfer liegen noch nicht vor.

Gasausbruch in einem Rohlenbergwert. In der Grube Ramphaulen bei Filchbach (Saargebier) traien am Dienstag Komphaulen bei Filchbach (Saargebier) traien am Dienstag Komphaulen bei Filchbach (Saargebier) das ist Berg-leute Gasvergiftungen ertiffen und ins Kranfrechaus ge-bracht werden musten. Die Vergiftungen find sämflich leichter Katur, und die meisten Verunglüdten fonnten bereits wieder entlatzen werden.

wieder entlassen werden.
Essens Verlüger an der Grenze dei Beuthen seite genommen. Wie das Tolizeiprösstdium Beuthen mitteilt, wurde am Moniagnachmittag an der Grenzblensstelle von der polinischen Tolizei ein Mann ischgenommen, der von den deutschen Seitzel ein Mann ischgenommen, der von den deutschen Errasbedorden steckbrieflich gesucht wird. Der Zeitzenammene war nach Unierschlägen gestächtet. Er wurde der deutschen Bolizei übergeden.

Som Jug überjabren und getötet. Der 27 Jahre alle Getedenardeiter Terde i murde am Dienstogfrüß gwijchen den Stationen Berfiner Tor und Jauptdahndol in Hamburg von einem Borottigu gright und überdaten. Er erlitt so schwere Verligt ob schwere Verligten, dass er auf dem Transport ins Krantendaus gestorb en ist. Terdel wurde, als er einem Jage auswich, som dem Gegenzug, den er infolge des Nebels nicht sofiein beinerke, überschren.

# Rundfunt-Ede.

Beachten Sie a. Dennerstag!
Berlin: 21:30 Uhr: Unterholtungsmußf.
Breslau: 21:30 Uhr: Schallplattenforgert. 22:25 Uhr: Staamuik. 23 Uhr: Schallplattenforgert. 22:25 Uhr: Staamuik. 23 Uhr: Ausges beutiches Schallen.
Hand bu rg. 21:30 Uhr: Aleine Abenmuik. 23 Uhr: Nordbeutsche Komponiken. 23:35 Uhr: Robert Schumann. Köln: 21:50 Uhr: Ausgemählte Schallpatten. 22:30 Uhr: Port uhr legt euch lagen.
Königsberg: 21:30 Uhr: Erftauffährung 3. und. Bild der Open. Der Schmied von Marienburg" von Siegliebe Magner.
München: 21:50 Uhr: Kunterbund. 22:30 Uhr: Bom ewigen Deutschland.

#### Betterbericht.

Mitteleuropa wird immer noch von sedr warmen Südmestwinden überstutet. Am Kanalausgang stegt ein Tiefdrudgebiet, das sich immer mehr zum Sturnmirbel entwidelt und von dem sich sienere Tieferuckfrungen abjoalten und regenbringend nach Kordolten ziehen. Das
dupttief leißt seinen sich jest mehr nach Süden zu verlagern, so daß mir dann in den Bereich fühlerer Lutimassen
tenmen würden. Jedoch ist die Entwicklung noch nicht sicher
abzuschen.

Bitterungsaussichten bis Donnerstagaben b: Bewölft bis bebedt mit einzelnen Regenfulen, weiterbin mith, mußige, [pater anstricente Binde aus Gub bis Cubweil.

# Die heutige Ausgabe umfaht 16 Geiten und bas "Unterhaltungsblatt".



Spezialkaus
tur feine Lederwaren
Kirchgasse 51
Langgasse 44
Am 10. Dezember 1934, vormittags 9 Uhr with
m der Gerichtsfielle, Gerichtslitaße 2. 3limmer 86.
as in Miesbaden belegene Dausgrundlud,
öbstienter Glende 7. amangsmelle overfeigert.
Eigentilimer der Raufmann Seinrich Rath in
Miesbaden, einnetragen jeft 18. 10. 1933 it deßen
Öbelrau Muguite, ged. Diel, mi Grund Judoloss
beldaufies nom 20. 3. 1835. am Grund Judoloss
eldfaufies nom 20. 3. 1845.

# Aunstauttion

in Biesbaden

am 11, und 12, Dezember 1934 im Gaale bes hotels "Bilbelma"

# Sonnenberger Str. 2

rils von 10 bis 1 Uhr und von 3 bis 7 Uhr en Aufrade des leit mehr als 30 Jahren henden Aunit, und Antionitäten-näftes E. Wiessbaden: ntite Möhel der verldiedenken Verioden.

Wiesbadener Auttion Bitte & Co., A.: 6.

eshaben. Langgalle. Ede Barenftrage 8

Weihnachtsfest

denken Sie bitte



Eine neue Brille, für Damen eine Lorgnette, ein gutes Fern-glas, ein handliches Theater-glas sind stets willkommene

Geschenke.
Für den jungen Haushalt gibt es Barometer, Thermometer in neuen Formen und modernen Holzern, für den Schüler, Studierenden Mikroskope, Kompasse, Reißzeuge, Lupen. Beachten Sie meine Auslage, fragen Sie im Laden nach, wir heraten Sie in allen Fällen gerne und gewissenhaft. 278

# Optiker Dorner Marktstraße 14 am Adolf-Hitler-Platz

3mangs-Berfteigerung.

Am 6. Dezember 1934, 16 Uhr periteigere ich in Biesbaben Marfiplat 3, 1

Bectold, Gerichtsvollsieher, Schierfteiner Strafe 9. 3.

Damen : Strümp

Carl J. Lang

LO CONTRACTOR OF THE SAME AND AND THE SAME A

with nonwint da!

Blanke Kinderaugen liebkosen ihn wieder mit verklärten Blicken und vor den lockenden, leicht betauten Scheiben drücken sich wie alljährlich um diese Zeit die Näschen platt — Der "Weckmann" hat aber auch dem Geschäftsmann efwas zu sagen, denn umsonst heißt er nicht so! Er mahnt gewichtig und will jeden wecken, der nach einer gefüllten Weihnachtskasse trachtet, damit alle Hebel in Bewegung gesetzt werden und gleich von heute an die Weihnachtswerbung mit den stärksten Mitteln betrieben wird. Denn ohne die tägliche Anzeige in einer guten und gern gelesenen Zeitung findet das Christkindchen nicht den Weg zu Ihnen, ohne beratende Anzeigen kommt es mit leeren Händen — Fordern Sie noch heute unsere Vorschläge ein — wir haben moderne Weihnachts-Spezial-Entwürfe gerade für Ihr Geschäft. Auf Anruf schicken wir Ihnen sofort einen unserer Herren zu. Die Nummer ist: 59631

# Wiesbadener Tagblatt

Das meistgelesene Heimat- und Familienblatt Wiesbaden / "Tagblatt-Haus" / Langgasse 21

Herene rene rene rene in the supply of the s



A90 690 890

Aditung!

# Hochwertiges echtes BLEIKRISTALL

ANDREASMARKT Luisenplatz

MAX PFLUG



Weinstude "Zur Traube"

inh. M. Gels Große Burgstraße 17
Ausschank naturreiner Rheingauer Weine b heute 1934er Mittelheimer Honigberg Natur glanzhell lieblichsüß Glas 28 Pf. einschl. Ste

GUTE WERBEDRUCKSACHEN

Lischaltenberg (scholterbuchdruckere)
Wissbadener (opblatt

Patentrahmen



fabriziert und repariert H. Klein, Friedrichstr. 12, H. r



Ein Geschenk

Engelmann

das Fahrrad, von dem man spricht und das man kauft, we: | seine Qualität höher ist als sein Preis. Zu haben in den Fahrradhandlungen

Mielewerke A.G., Gütersloh/Westf.

# Wiesbadener Tagblatt

# Teure Wirte und Gaite.

Die Digwirtichaft in der Rundfunt-Intendang.

rebow; Ich fann mich erinnern, daß auf Konseren-Nelchsposiministerium Jigaretten und bei Sitzungen erwoltungstates Kosse gegeben wurde. Is dem Angeslagten Flesch eine Reihe von Belegen

r Kundfunt-Intendanz.

für Sewirtungen des Franklurter Intendanten vorgelegt wurde, kellte der Korfikende an somd der Aften seit, daß der Franklurter Intendant Echüller des umgefehrte Verlahren wie Kleich einzeschieden des Echüller des der Franklurter Intendant Schüller das umgefehrte Verlahren wie Kleich einzeschieden des Echüller dabe dem Kleich einzeschieden des Echüller das einze fleich fleuidiert dabe, namhakte Vertäge liquidiert mit der Angade "Bewirtung Aleiches."

Borstigendert: "Die Herren haben sich also gegen seitig eingeladen und dann liquidiert. Bestige in geladen und dann liquidiert. Abhatte dammals sür etwa lechs Tage 720 RN. liquidiert. Abhatte dammals sür etwa lechs Tage 720 RN. liquidiert. Abser der Schödung des Tagegelbes von 60 auf insüblicher und die Erhödung des Tagegelbes von 60 auf 60 RN. rechtleich ich der heichsen der hier der heichsen höhen sich eine Feichsen wirden hotels, wurde der hotels, das auch And pfte für die gleiche Zeit 720 RN. liquidiert eine Aben sich alle ein Tage sgelb von 120 KN. demilligt.

Der Berteidiger von Kleich wies der wie fin, daß einem Mandanten 160 RN. Liquidotionen sier Theaterteten und Bewirtungen vorgelegt worden einen Aleich fei der inspelamt 166 Woschen deim Aundrunf im Dienst geweien und noch einer Bewirtung wöchentlich ausgedommann sei. Er stagte in gelem tiele mehr ausgegeden haben, als er ländige allo offender biel mehr ausgegeden haben, als er ländige allo offender biel mehr ausgegeden haben, als er ländige allo offender biel mehr ausgegeden haben, als er ländige allo offender biel mehr ausgegeden haben, als er ländige allo offender biel mehr ausgegeden haben, als er ländige allo offender biel mehr ausgegeden haben, als er ländige allo offender biel mehr ausgegeden haben, als er ländige allo offender biel mehr ausgegeden haben, als er ländige allo offender biel mehr ausgegeden haben, als er ländige allo offender biel biel bei üben Wonate des Sahres 1920 inogele

# "Batericaft ausgeschloffen!

Blutprobe als unbedingtes Beweismittel anertannt.

Blutprobe als unbedingtes Beweismittel anerkannt.
Stutigart, 4. Dez. Bor dem Glutigatter Schwurgericht wurde loeden ein Meineidsverfahren geget eine Zisschrige Haustochter verhandett, das nicht nur in der medizulschen Jadeweit, sondern auch in der breitsen Hipfentigkeit Indexeise indexe die index die ihren. So Gericht erkannte nämlich die moderne Blutsproße dei der Ermittlung der Veterfahrt als unbedingtes Bemeismittel an.
Die Haustochter hatte ihren früheren Eerlobten unter ihrem Eils als den Bater ihren feih getigten Kindes dezeichnet. Der Verlobter hatte, ebenfalls unter Eil, seine Varefieht deltritten. Die beim medizinischen Landesunterpluchungsomt vorgenommene Ausprodenprüfung, die durch eine Derzugtuchten aus Berlin noch dertäligte unte, batte des Ergebnis, doh Autter und Kind die Kluteigenschaft "M" deligt. Danach aber fann der Berlobte niemals der Aret der Kindes ein.
Dömohl der Angebliche Bater aber die Sluteigenschaft "M" bestindes fein.
Dobmohl der Bater der Angeflagten auf die angeblich tappante ühnlichfeit des Kindes mit dem ehemaligen Berlobten himmes, sichos sich der der ehem Sterid dem Eachperphändigenschundeten an und verurteilte die junge Mutter wegen Meineiches zu zw ein aber a Ju dit haus.

\* Rotiz. Der faufm. Angestellte der Wegmag, Karl Bed, Wiesbaden, Rheinstrake 18;— in Spotisfreisen als Fusball-Schiederichter befannt — legt Wert auf die Felk-fellung, das er mit dem Träger gleichen Kamens, der in den Hodverratsprozek in Wiesbaden fregesprochen murde, nicht ibentiss ist ist. Allesbadener Tagslatir vom 3. Dez.).— Der Krastwagensuhrer Frih Berthahn, Wiesbaden, Villders-ltraße 28, ift nicht doentlich mit dem Berurteilten aus dem Hodvertratsprozek gleichen Kamens (f. "Tagblati", Ausgade nom Montag).

#### Gine Diebesbande por dem Wiesbadener Gericht.

Schaufenftereinbruche in Biesbabener Geichafte.

Die Schausenkereinbrücke in Wiesbabener Geichälte.

Bor ber Großen Straftammer begann gekern die Verdung gegen eine Eindrecke Tolonn ne, die es verdund gegen eine Eindrecke Tolonn ne, die es verdunder gegen eine Eindreckerfolges Terben seit dem hate, durch die verfreierichges Terben seit dem in 1832 die Geichältswelt non Wiesdaden seit dem 1832 die Geichältswelt non Wiesdaden und Froding Allegen von Verart alfiniert, daß es ausgengen der Verart raffiniert, daß es ausgengen Verstellungen der Vertrechten nicht gelang, der Taler bahdelt zu werden, da dies einem lichte gelang, der Taler habbat zu werden, da dies unter gelang der Taler habbat zu werden, da diese Allegen aus der Vertrechten zu ihrer flucht unten. Unter schafte von der Vertrechtungspahrt werden gelangten aus der Unterjudungshaft ausgestätt. Es dels sie um den Schädelten Vertrechten zu ihrer flucht unten. Unter schafte und der Vertrechte von der Vertrechte von der Vertrechte von der Vertrechte von der Vertrechtungen der der Vertrechte von der Ver

# Erichütternbes Lebensbilb eines Buchthauslers.

Marburg, 4. Dez. Ein ebenjo differer wie erichütternder Lebensweg eines Menichen entrollte sich in einer Sipung den Narburger Schöffengerichts, dem der stijderige Wilhelm Griefing aus der Juchbaushoft in Jegenhain vorgestährt wurde, da die Staatsanwolfschaft Anordnung der Sicherungs-vermahrung für in beantragt hatte. Griefing wurde hinter-den Juchtbausmauern in Jiegenhain geboren, wo seine

#### Bafferftand bes Rheins

am 5. Tezember 1934. Biebrich: Begel 0.50 m gegen 0.52 m geftern Maing: "-0.29 " "-0.28 " Kaub: "0.97 " 0.96 " Koln: "0.75 " 0.64 "



# MAGGI'WÜRZE filft in our dingn sporrun

Vorteilhaftester Bezug in großer Original-flasche Nr. 6.



# XLEANNE TO THE ALLEANNE TO THE SECOND OF THE



#### Romantit der Lander und Deere.

Sans Friedrich Blund: "Die große Fabrt". Ein Roman von Geefabrern, Entbedern, Bauern und Gottesmannern. (Berfag Albert Langen/ Georg Müller in München.)

ing.
"Anfer auf!" Wie der Allgäuer Bauern-sproß Karl Rau er Seefahrer, Sudleepionier und Llapdfapitän wurde. (Orei-Quellen-Berlag, Königs-Brud, Bez. Oresden)

Liandfapitian wurde. (Oreis Quellen Berlag, KönigsBrüd, Kez, Dresben)

Das Leben biejes Algäwer Vauernjungen, der schon in
der Schule sich zum Seemann bervien sibile, beginnt mit der
Schelle sich zum Seemann bervien sibile, beginnt mit der
Seetomantit" Alt dem so schonern dien auf Segesschissen
els Junge, Leicht- und Bollmatrole. Die Heuer langen site
den Besuch der Seetahrtschäulen, siter Seeuernanns- und
Kapitänsegamen. Und schließich shafte er, es sit Offizier
auf einem Dampfer, wo alles ordentlich gugeth, wo die Arbeit sauber ist. Meet da soch wieder die Eudle, die schon
den Jungen und Matrosen in ihren Bann gezogen da. Und
jammeit Kopra und andere Landesprodukte. Der Gemann
erkundet als Horscher unbesonnte Insien, wird der Bertraufe der Eingeborenen. Das Bauernblut meldet sich
neben der Geschaft ersieht die sichen Koprapitannung auf
der parabiesischen Siddecinsel. — Der Arieg vernichtet alles.
Rauer macht ihn in der Office und im Mittelländischen Meer
mit. Rach dem Kriege pacht das Leben bort an, me es sich
ihm dietet: geht zuruch in der Der insien der inson.
Rach dem Kriege pacht das Leben bort an, me es sich
ihm dietet: geht zuruch in der heine ser eisen sechosen
einen Geschie ernern grau und Kind und der Alle auf der
Bride, noch ieben die scharf sichtenden Augen über der
Bride, noch ieben die scharf sichtenden Augen über der
Bride, noch ieben die scharf sichtenden Augen über der
Bride, noch ieben die scharf sichtenden Augen über der
Bride, noch ieben die scharf sichtenden Augen über der
Bride, noch ieben die scharf sichtenden Augen über der
Bride, noch ieben die scharf sichtenden Augen über der
Bride, noch ieben die scharf sichtenden Augen über der
Bride, noch ieben die scharf sichtenden Augen über der
Bride, noch ieben die scharf sichtenden Augen über der
Bride, noch ieben die scharf sichtenden Augen über der
Bride, noch besten Romann, Sauer, Kolonislarebeit — DreiHang eines Lebens — es macht ihn um diene Farm auf in Beinet der auft

#### Marchen und Rindergeschichten.

Märchen und Kindergeschichten.

Bon "Grimms Märde "a'en" eichieinen brei Muswahlbände (im Herodeschag, A. und C. Lent, Cuttgart) Hänlel und Gretel, Kotfäppsken und Dortröschen. Isber Bond mit einer Einleitung von Tang Schumacher, die schönken Märchen ber Brüder Grimm in Auswahl enthaltend.
Die naturgeschichtlichen Märchen von Karl Emald haben sich singlicht bet jung und alt viel Freunde erworben. Der Berlag (Frankliche Berlagsbandlung, Stuttgart) bringt sie durch die Ausgabe der schönen Beithe die gerier "und "Weister Schautop" aufs neue nade. Emald verlicht die leitene Kunst, wie sein Andsmann Andersen, die Märchensele der Dinge selber zum Klingen zu bringen.
Delene Gielelberg erzählt in "Okerdas und Deinzelberg in her her die Kardenseleck der in der first der Klinder in der kanden der die Kardenseleck der nie klinder freier annutzer Wickelt in der Leiter des Kaldes seiern ein Frühlingsselt! Der Oktsbaie führt den Keigen an, des Leuchtfälerschen sonzt mit der

Ameisenfrau, die Froschtonigin mit dem tapieren Jinnstoden. Und über die dunte Frühlingswiese dinweg schlagen die Deinzelmännden infrige Karzeldaume.

Jolehame Siedes, Lu mp und Schlingel" ift eine lustige Dackelgeichichte. (Herdelbertag, Sintsgart-B.) diese zwei Dackel — man tönnte sie auch Naz und Worig nennen — tommen nun zu einer alten Dame, die einen dicken Moos als Hausenolsen der in die Großtadt. Josephine Siede hat die Erteiche der beiden Dackelbrubet in ihrer des annten, dumorvollen Weile geschieber Annten, dumorvollen Weile geschieber Dackelbrubet in ihrer dechnenten, dumorvollen Weile geschieber Dackelbrubet in ihrer dechnenten, dumorvollen Weile geschieber der Khein binda bertag R. u. E. Lent, Stuttgart-R.) Den Rhein binda dus einem gang einsachen Frankiboot mit Jam Küller und dem Pubel, Schump" non Basel bis binda zum Küller und dem Bubel, Schump" non Basel bis binda zum Küller und dem Bubel, Schump" non Basel bis binda zum Küller und dem Webel, Schump" non Basel bis binda zum Küller und dem wielen kolzen Burgen vorbei, hochtrebenden Domen, detreichen Schödern. Weile Schifflein mit bunten Kömpeln siehen vorüber, stode Menischen lingen und winten, die Redentügel glängen in der Gonne. Kollt ihr mitschren? Warta Bagers: "Jüng zerle oder das kleine Frau em zim der Gonne. Messel der der den Ramen" (R. Thienemannen Verlage, Stuttgart-S.) lägt is viel herzlich Rettes erleben, wie es das in der großen Welt zu nicht mehr glöt. In jeber bieler Geschiefen und Lochen, siect Wahrbeit und Wirflichkeit.

Jis-Dore Tanner: Grepfe geht in die Kelt Wahrbeit und Wirflichkeit. Steppte, der fleine verwalte Dortjung, it ein guter Tunge und dorum de eine Tunder und jeinen treuen flied wieder, und schieden der Kreunde, londern auf einen treuen flied wieder, und schieden der Kenden, ohnern auch einen treuen flied wieder, und schieden der Kenden ohnern auch einen treuen flied wieder, und schieden der Schieden und Jogar eine gute fleine Gemeente

# "Bauber der Wildnis in deutschen Landen." Urfunden vom Birlen ber Raturgewalten im Bilbe ber beutichen Landichalt.

Bon Frof. Dr. Walther Sch os nich en, Direttor der Staatlichen Edlle silt Katurdenkundpile.

Bon Frof. Dr. Walther Sch os nich en, Direttor der Staatlichen Stelle silt Katurdenkundpilege in Breuhen, Leiter des Keichsfachamtes für Katurchung im Reichsbund Bollstum und Heine und Katurchung im Kelchsbund mit zahlreichen Absildungen im Lett (Verlag A. Keumann, Keubamm).

Das deutsche Schrifttum ist reich an Werken, die von den mannigsachen Schöpfungen beutscher Kultur anschaulich Kenntnis geden. Kur wenig dagegen ist disher verscheit worden, größere Kilderlogen ausammenzukellen, die aussichtischte der der Kenntniss geden. Kur wenig dagegen ist disher verschiftigenkt vorden, größere Kilderlogen ausammenzukellen, die aussichtischte der der kunden Lenden Leine machten Katurchunkbewegung, hat hich biefer für untere ödlische Erziedung in de keltungsvollen Aufgabe angenommen. Serischung in der kunnahmen gefunden Auf falg nagenommen. Seinem vor furzem erschienenn Werfe Almaldwildins in deutschen Ausben; das in den weitesen Kreite eine wahrhaft glängende Aufnahme gefunden hat, falg nunmehr unter dem Aitel "Zuder der Wildnis in deutsche einem vor unter Silderband, der fich m alle Freunde der beutschen Ziele Lind verdet.

Bon allem Herrlichen und Wunderdaren, was die weiten

Landschaft und der deutschen Ratur wendet.

Bon allem herrlichen und Bunderbaren, was die weiten Gaue unserer heimste enthalten, werden uns hier erkeinen Beispiele in charattervollen Lichtbilduninahmen vorgesightt: von den Dimen und Riffjen unlerer Weerestüllen, von den Blodmeren der hochgebirge, von Geen und Kasserlichen, von Mlodmeren und Schluchen, von alten Bulkenen, von Mooren und Heiden Rutz, die ganze Fülle landschaftlichen Kondunken und Seiden Rutz, die ganze Fülle landschaftlichen Könfinkeit und Sigmatt unjeres Katerlandes wied von Westerlichen Lindschung erlautert. Dadei dat eine fesseln ausgeschiefte, wiedmedr ausgebreitet und durch eine fesseln ausgeschieften, wiedmedr solche Sildaussichnitte bevorzugt, in denen das Ursstrugfen und Urtzuffen Landschaft isch urstunderzen und unversällicht ausdrückt.

#### Schüler . Ralenber.

Dem "Kosmos-Ta]ichenker.
Dem "Kosmos-Ta]ichenker.
besondere Note die aussührlichen und zwerfälligen übersichten und Tadellen über all die Dinge, die ein Zunge wissen will und die er im Kosmos-Taichentalender (Frankliche Berlangsbandlung, Stutigart) überlichtlich zulammengeltellt finder und immer nachfolgen kann. 3. K. Die beutigen Könder. Die ebemaligen deutlichen Kolonien, Keichster, Keichsmartine, die größene Gebiffe, Johen aus eller Keit alleriet Wilsenswertes aus Warthematit, Phylift, Chemie und aus den tägtichen Leben, eine Tafel der Duadrat- und Kudiffachen, der Waurzeln, des Umfangs und Indales von Kreisen um. Daneben finder man natürtlich auch Erzählungen, ein praftisches Kalendarium von Kenighe 1838 die Oftern 1836 und auch wieder eine neue Preisaufgabe.

FI 6 KAPTEN von 3 Mk and 1 1 Pers.

Bei mehr. Personen und Gruppenaufn. is Autzest.

Vergrößerungen auch nach d. sch'echtesten **Gußerst billig** unter Gar-für Ähnlichkeit und Haltba

Foto-Samson

Küppersbusch Kohlen komb, Herde Oefen

Franz Stoll Hellmundstraße 33

Fußpflege: (hr. Leicher von 10 - 6 Uhr. ärzti, eepe. Fußpüggerin durchgeh geöffnet. Dreiweidenstr. 7, 1. Riifgee-Abguife vernielt, oaltm. Ering 1. Galvanne



Mirkunasvolle zuahräftige Merbedruckjachen

aus unjeren Wertflätten in Berbindung mit Anzeigen im, Wiesbadener Cagblati" verhelfen zu befferem Beibnachtsgeschaft ! Berlangen Sie die Mitbille unlerer Rachberater bei 3heer Welbnachtspropaganda

E. Smellenberg in Bofbuchdrucherei Miesbadener Canblatt

Reddillar 3 da hilft nur Wärme!

BAUER Michelsberg 20



Ich suche f. meis durchaus gebild Stüge Wiptsch.-Fpäulein Anf. 30er.evang., m.glänz:Empfehl.

leinmädchen nicht unter 24 I., bert. im Koden, ju ölf. Ebepaar in fein, Berrichartsbausch gewicht, Evil. auch eushilfsweise o. Tapesmädchen. Befferes ig. Mädchen in ungefündigter Gtell, perfett in allen Dausarb. aute Rochenni-nille lucht Geul. 4. 1. 1. 0. 16. 1. 1935. Gute Zeug-nille voch and aebote m. Gebalf u. M. 278 Z. M.

Bermietungen

Rinberl. ig. Mädchen

Schone 2 3im. n. R., neu ber-gerichtet, lof. su perm. Goethe-Teilwohnung.
2 silm. Rüffle.
2 silm. Rüffle.
2 silm. Rüffle.
3 silm. Rüffle.
3 silm. Rüffle.
3 silm. Rüffle.
3 silm. Rüffle.
5 silm. Rüffle.
3 uerfragen bei
Bartholb.
Rieiffle. 6.

2 3immer

3 3immer

Dosheimer Gtrake 19 3-Zim. Wohn

Giundenfrau

4 3immer

2×4-7.- Wohn

joiort gelucht. Beugerei Rudes Emier Str. 50. m Zub. 1. St., Röberitrahe 42, sofort au verm. Treis nach Uber-einfunft. Räh. Saselbit. Erdg., bei Kraft.

5 3immer Teunusitr. 88, 2, mone 5-Bimmer. ar D. A Tannus fir. 83, B. o. (6th Meg. Fortugs id. Jonn. 5-3im.s. Books. mit Fab. 2. Ctod. Karf-itranje 10. birefit a. ber Mischilt. sum 1. San. ob. Joëter av Derm. Feitur. 70 AR. Aab. bal. 3. Gt. liche Berfonen

3up. Person für dort. Be-sirksfiliale Läben und Geichäftsräume

Corenial Control Contr

Rühriger Bertreter

iir fonfurenalojen Dechnerbeld, angeb. u. 1. 779
faitiger bei autem Berbientt

gefutcht.

Einarbeitung und Berlaufs. Surbausnäbe v.

einarbeitung und Berlaufs. alt. Dame gef.

unterflühung mito gewährt. Dit.

treisnabe. 1. 51, 5476 (2. 78 on 1. 18, 1503)

Stellen-

Wohnung? Gewerbliches Perfonci Bhotographin lucht Aushilfe-tätigk in Miesh Ang. u. **II.** 169 an Tagbl.-Berl.

**Berthold Jacoby** 

Nachf. Robert Ulrich G.m.b.H. Hauptbüro: Taunusstraße 9. Möbeltransport Lagerung Tel-Sam.-Nr. 59446 u. 238 80.

Clegante 5. bis 6.3immer.

finden gemütl heim ohne und mit bester Ber volleg. Zentral heis. Bab. fl Wasser, Tel. Blumenstraße 1

Deis. fl. Waller, su vermieten, Kohlmann, Korlüraße 12.
Sch. mbl. Zim. mit Serb s. vm. Kiehlüraße 15, Webl. 2. Dame

Bohnung
mit allen Konf., reichl. Zubehör.
2 Ball. Jentralbeia u. Marmm.
Berf., aum 1. 4. au verm. Zu erfr.
hei Baer. Biernabter Gtraße 4.
Zelenbon 28191

Telephon 28191
Martilet. 22
gt. Laden mit
od, obne Lagertaume, au verm.
Rlobern lann gelichen nobne un
ichehen R. dal h. mit beiter Ber

Dobl. Bimmer und Manjarben R.-Fr.-S. 48, 2 r. gemütl. mbl. fon. Jim. bill. au pm. Karlikr. 31, 2 l., möbl. Jim. frei. Wibl. Maniarde möbl. Im. frei. 9761. Maniarde bill. su v. Abel-heidir. 92. 2. St.

Mod. möbl. Bobn- u. Schlaf-sim. Bab. Jel. cig. Roca. folort au petm. Aboli-ltrike 10. 3. Gut möbl.

Paffanten

Hotel Kaiserhof.

Suche belle Fabrikations-Räume

Bilhelmitt. 6, 3 Eure miesterin. Geb. dit. Semit. 28 Gere form.

3 Eure form.

3 Eure form.

3 Eure form.

3 Eure form.

4 Eure form.

5 Eure form.

6 Eur

RI. Billa Geldvertehr

Rapitelies-Magebote Darlehen

nom 300 bis 3x 3.3. Bohn 30 mg 25 get 25 get

\_ Darlehen \_

Gelände

Rabe Weitbabnhoi, 22 Ar. bireft a. b. Hauptitt, gelegen, für Bau- ober Lagerswede au vertaufen. Ungehote unter h. 273 an den Lagbl.-Berlag.

Berlianer-Jodo

Geident!
Ghtet Berjer.
Gebelsteppich
icones Exempl

Ber erteppid

Sciont - Sectinfe

Tagobi. 23. Ug

Tagobi. 23. Ug

Tagobi. 24. Ug

Tagobi. 25. Ug

Cinise aute
Delgemälde
Leberffubisia, eleitt. Deissofen 128 dereibarnilur
La verf. un 10 2 Zam. Konsert
La verf. un 2 La verf. de 2 La verf. de

Metorrad 500. D. S. B., neuweriig, in Steuer abgelöft, tu perfausen.

Steuet abgelöt,
m pertaufen,
Joef Embach.
Bed Embach.
Bed Edianasnbad.
Bedier Rindermosen, wie neu,
wie 12, 1-3 Uhr.
Bedt neuer
Bedoferbusgen
mit Matr, bill.
m perfaufen
Doubeimer
Efrake 25, 3
Guterh, Edmellfaufer und ich.
Kanfladen bill.
m of Artichrichkrache 13, 2
L.

mit nofikändig Ginridd. iadel Ios erhelten a Dreis o 34 Mill. Mildbette. A Stiddette. A Stod. Dauseina. Reuser moberner fransportabler Stabeloien tu netf. Salier, Accellance in Mills. Assistance in M

Ofen mit Rohr

hanbier - Bertaufe Damen-Mantel

m. gr. Velstrag. Damentleider (Gr. 46-48) mod n. b. Kl. Schwal-bacher Str. 2, 1 L an b. Kirchanke BERDUX-

Schütten

KLAVIER einste Qualität, vie neu, 500 Mk. Gasherde

Safeb Beit, Socitättenitz. 2 Hallo! Jede Menge

"Vulkan"
Kohlenkontor
Dipl.ing.Melster
Tel. 61590. Lieferung jederzeit.

Besuchen

Sie an den Andreasmarkt - Tagen MOBEL-REIGHERT

Kauft beim Fachmann! Couches, Bett - Couches, verstellh Chaiselongues, in großer Auswahl hillig zu verkaufen.

Heinrich Jung, Friedrichstraße 44 Kein Laden. Im Hofe rechts

Es ist kein

Geheimnis daß Sie bei

Billige Möbel!

Rückergane.
Rücke 35. Met.
Bett 12. v. Bett
18 M. Dech 10.
Malch 15. Nacht
tild. Tild und
Stüble 3u verf.
Holland.
Sedanitrake 5.

Cabriolet 1/20 PS. Opel, generalüberbolt, l Sige, 650 Mt. Werfitatt.

Defen, Berde,

Zechenbrechkoks

Möbel-Reicher Frankenstr. 9

billig aber doch

Raufgefuche

L. Schiffer Kirchgasse 50, 2

Outes Biano

onies pidno zu fauf, gelucht Ang u. G. 233 an Trabl-Berl. Serrenzimmer von Brivat zu fauf gel. Ang mit Breis unter O. 273 I. Rerl

an Tuabl-Seri.
Attertüml.
Kom mode
tunber Tide.
2 Seilel
und II, Srilkall
Yülter
au faul, neiuch;
Ang. u. R. 280
on Tugbl-Seri.
Weldrommobe
Slacktild
oel. Hang. unter
St. 276 I ASeri.
Serifo Michelleridur.
1-2t. Slieberidur.
Serifo Süble.
Chailelonaue.

Schreibtifch in bil, Gide gei

4 PS Opel,

Schreibmaich.

onenwagen-un-hänger. Breis-ang. D. 280 I.B An-und Verkauf E. Klein

u. D. 278 Westendstr. 15

Mites Binn Teller, Schüffeln uiw, tauft zu bochtem Breis. E. Fliegen, 37 Wagemannitrage 37.

Lumpen, Gifen Metalle, Papier

Berloren Gefunden

Rarl Rübl, Blücherftr, 2

Bericiedenes

Gr. Saus

Teppich.

Reparatur

Wiesb. Detektiv-Auskanttel Miet-O. Dietz **Pianos** Telephon 26442 SCHMITZ

"Grace"

Mitgl.d.Reichsvert

Handpflege

Schreibmaschine

Zum

Erfolg führt bie Meine Anzeige Wiesbadener

Webergasse 3<sup>11</sup> Tel. 24723 Sanblidt. w. gew, gef. u. rev. Sell-munditr. 34, 1.

Zagblatt

Existenzfähige Schankwirtschaft



# Konditorei und Café Wilhelmstraße 48

An den Andreasmarkttagen **Musik-Unterhaltung** und Tanz!

# Jahren

Alter Gitten und Bertommen gemäß wird an beiden Martitagen das immer soviel Antlang gefundene Wiesbadener Gebad

Bobbe, Hase, Reiheweck

fortwährend frische Waffeln und Berliner Pfanntuchen hergestellt.

Bäderei Café

Ronditorei Gegr. 1837

Während der Martttage nachts geöffnet.

# Wohin am Andreasmarkt?



Donnerstag und Freitag

ab 7 Uhr. Konzert

EINTRITT FREII

Telephon 26313.

# Muckerhöhle Goldgasse

Es ladet ein Familie Hassenbach

Dampfmafdinen Gifenbahnen

# Taunus-Hotel

# Andreasmarktfeier

bei Musik, Spiel und Tanz. 2 Kapellen. Mäßige Freise. Eintritt frei. Vorherige Tischbestellung erbeten.

# Scheffel Restaurant

# **Dippehas**

sowie alle Schlachtspezialitäten. Prima Rheingauer Naturweine.

M. Bader und Frau

Restaurant-

An den Andreastagen: Wild- und Geflügel-Essen

Konzert / Im Saal: Tanz

Leitung: Tanzlehrer Krun

# Punkte u. 1 Begriff

Bender, Gerichtsstr. 5

7/20 [Sayara] nur 23 Pf. hell z. dunkel

Schrammel-Trie 3 Blaue Jungens

Musik - Gesang - Stimmung

Tage Andreasmarkt- 4 Tage

An allen Andreasmarkttage

# Großer Rummel!

alle Reparaturen und Erfanteile.

# Zum Andreasmarkt! Martini-Stuben Die gediegene Tanzbar Bis 4 Uhr geöffnet

# Hansa-Hotel und ·Restauran

# **Großer Rummel!**

Hotel "Prinz Nikolas"

Andreasmarkt in den festlich geschmückten Räum

# 

Donnerstag, den 6. Dezember Freitag, den 7. Dezember. Bekannt durch gute Küche und Keller Mäßige Preise. 217

Restaurant "Thüringer Sof"

Bahrend ben Andreasmartitagen: Großer Rummel

Schlachtfest Beute abend: Bratwucht und Bellfleift mit Kraut.

Es labet freunblichft ein Baul Dito Bwe. u. Cohn.

# "Zum Braunen Eck"

**Großes Schlachtfest** Neuer Inhaber. Konr. Hofmann früher "Zum Werder-Eck", Dotzheimer Str.

Zum Markt auf dem Elsasser Platz

Die älteste, seit 1812 bestehende Familien-Schau ist Tylia's

# FLOH-ZIRKUS

Fortwährend Vorführ Kein Warten.

# "MUTTER ENGEL"

Donnerstag und Freitag (Andreasmarkt): Erstmaliges Gastspiel

der bekannten und durch den Südwestfunk preisgekrönten Kurhaus-Kapelle Willy Burkart, Bad Homburg

An den Andreasmarkttagen

Orchester: Arcari-Marchetto

# Das neue Wiesbaden

rhaltlich in unferem Berlag

2.6dellenberg'ide Sofbuddruderei

# 1934er neuer Wein

gar, naturrein, eig. Wachstum Literflasche 90 Pfennig, bei Mehr abnahme 30 Pfennig johne Glasj Central-Hotel Nikotas

Andreasmarkt Gr. Rummel Apostelhof

Rheinstraße 17

Hestaurant "Lur Gustavsburg

Zum Andreasmarkt Großes Schlachtfest 4

G. A. Ullrich. Heute abend Wellfleisch, Bratwurst und Kraut!

Andreasmarkt

lesene peisen-Folge I

3 Kapellen, Belustigungen, Überraschunge in allen Räumen 6 Leitung: Rio v. Egon Bie Wir werden Ihnen einige gemütliche und frohe Stunden bereiten. 2655

Andreasmarkstage TANZ • Wicsbad Donnerstag, Freitag, Samstag, Sonntag:

# Konditorei u. Café

Wilhelmstraße 46

Während der Andreasmarkttage ab 9 Uhr abends:

Erstklassige Konditorei-Erzeugnisse!

TANZ!

Bestgeflegte Weine aus eigenem Weingut!

2. Woche



IN DEUTSCHER SPRACHE

>Künstlerisch wertvolle

THE PROPERTY OF THE PROPERTY O

Reichsfilmkammer.

2.30, 4.30, 6.30, 8.30 Uhr

#### Rochbrunnen-Ronzerte.

Donnerstag, ben 6 Desember 1934,

# Früh-Rongert

m Rochbrunnen ausgeführt von bem kädtischen utvorcheiter. Leit.: Konsextmeister Audolf Schöne. Duvertüre zu "Die Irrladet ums Glüd" von Kr. v. Guppe. Geber. Botwarrt aus ber Operette "Die Flebermaus" von 30d. Grauß. Die Merher, Malser von 30d. Lanner. Blienet Gosaleradine, Balvourrt von C. Komsaf. Radettenmarich von R. Ellenberg.

#### Rurhaus-Ronzerte.

Donnerstag, ben 6. Desember 1934.

16 Uhr fleiner Saal:
Rongert.
Leitung: Ravellmeilter Ernit Schald.
Unter dem Siegesdanner von d. Klon.
Lun vodis, Duvertitre von Ecasiola.
Balletmunit aus "Die Stumme von Kortici"
von Auber.
Lans-Kaulch. Raiser Intermesso d. Schmalitich.
Duvertitre su "Brinsch Kofine" von Linde.
Liderteliilicher Ingelentreich von Machts.
Tiles Dets und Gemul. Toptometr von Remsat.
Balonie G-moll von Bachullit.
Lans-Leitung Gemeiner und Kruferten giltig.
16.30 die 18.30 Uhr. Tany-Tee,

20 Ubr fleiner Saal:

Ronzert.

Ronzert.

Dettung: Konzertmeiller Andell Schöne.

1. Duvertüre zur Over "Der Massenhall" in Auber.

2. Balletmuff aus der Der Latme" v. Delibes.

a) Terana, d. Retin, o.) Berfan, d. Coda.

3. Frantalie aus der Over "Der Balasso" von R. Leonconallo.

4. Kleine Serenade von A. Grünfeld.

D. Duvertüre zur Overette. "Der Bettellfudent" von C. Millöder.

6. Bibrationen. Walser von Jah Strank

"Der Doppelbräutigam"



Schreib-Maschinen

Wiesbaden Oranienstr. 55 Telefon 25748

# Welt-Varieté



Morgen unwiderruflich

Gastspiel der berühmten Artistenfamilie

Welt-Varieté 415 830 Uhr.

Geschlossene Vorstellungen!

Nachmittags kleine Preisel Kinder auf allen Plätzen 0.50 RM.



An den Andreasmarkttagen

Freudel Humor!

Erstklassige Tanzkapelle Verlängerte Polizeistunde! 2178

# Luna-Ton-Theater

# Rund um cinc Million

Dazu ein gutes Beiprogra

Rest. "Alt Heidelberg"

Schlachtfest

# Loesch's Wein-u. Bierstuben

Während der Andreasmarkttage

Desonders reichhaltige Speisekarte. Ausgesuchte Diners und Soupers, Ueber 20 verschiedene Fischagerichte, lebendfrisch, direkter Bezug. Austern, fr. Hummer, Kaviar, Seemuschein, Gänseleberpastete, Hasenbraten. Ausschank von 1984er Alshelmer Goldberg, glanzhell, naturrein, süß. Glas 39 Pfennig, sowie naturreiner Rheingauer alterer Jahrginger, Siechen hell und dunkel, Plisner Urquell, Nördlünger Plisner. 1133



Germania-Pilsner

Schlegel-Gold-Bochum Pschorr-Bräu-München

An den Andreastagen Großer Tam-Tam

Café-Restaurant

Wiesbaden, Langgasse 34 Fernruf 21966 Leitung: Erwin Großstück Café

An allen Andreasmarkttagen:

# Großer Rummel

2 Kapellen

Tanz

Orchester: Alex Ohligmüller-Engel " Béla Sarköxi

sorgen für Stimmung !

# Großer Schuh-

Verkauf!

Schuhhaus

# Ulmer Hof • Oranienstr. 62

An den Andreastagen gr. Rummel bunden mit Schlachtfest Es ladet freundlichst ein Friedrich Münz

# Gasthaus "Zum Anker"

Schlachtfest

"Zur Straßenmühle"

Drackmann Großes Hasen-Essen

Portion 60 Pf. ma Apfelwein und Rauscher frisch angesteck ladet ein Heinr. Klein u. Frau.

# Preußijdes Glaatstheater | Der Fall des Hauptmanns Rist

Donnerstag, b. 6. Dezember 1934. Großes Saus.

nmreibe D. 13. Boritellung Das Land des Lächelns Operetie in 3 Affen von Lehat. Weisfer. Dr. Tanner, Schleim. Ikmann, Sith, Greverus, Lüder. Ikmann, Sith, Greverus, Lüder. Wensel. Kevrand, Juds. Def. Linder. Maver. Annsinger. Roetiner, Schina. Ribleimu. Anfang 19% Uhr. Ende nach 22 Uhr. Treife B von 1.25 FM. an.

Rleines Saus. Das Loch im Zann

Cultivist in 3 Aften pon Bales Gellnid. Schleim Gensmer, Medienblurg. Bok. Grein, Albert. Ballenvilus, por Beaden. Sager, Mckindal. Laube Lebrmann. Misang 20 Ubr. Ende etwa 22% Ubr.

Diese sensationelle diplomatische Geheimaffäre ist das Thema des grandiosen UFA-Tonfilms:

Publikum und Presse sind über die Leistungen der Künstler:

Brigitte Helm, Willy Fritsch, Otto Treßler, Hubert v. Meyerinck, G. H. Schnell, Heinz v. Cleve, Walter Franck, Francoise Rosay, Andrews Engelmann, Aribert Wäscher, Harry Hardt begeistert!

Ab heute Mittwoch - bis einschl. Samstag im Spielplan

Film-Palast

# Sport und Spiel.

# Vorwärts im Groß-Wiesbadener Radsport.

Jahresversammlung von 17 Radsahrvereinen.

Im Restaurant "Bestendhof" "Ausbaden, versammelten sich am Genntagovernittig die Bereinsführer und Kahrmerte som 17 Kadsahrvereinen Großellichen siehen Botzen sich am Genntagovernittig die Bereinsführer und Kahrmerte dem Freisereinen Großellichen siehen Botzen siehen Ingebung zur erken Jahresversammlung des menen Kreiser (Alliesebaden) im Bezirt III Gan Gidwest des Diese in Lügeren und Juder (Kloy, Amiung), und deinen Ausbirgenitrendhe" (Kloy, Amiung), und der Lieben ausbirgen geden Lieben der Ausbirgenitrendhe" (Kloy, Amiung), und der Lieben ausbirgen Generaliste Ausbirgenitrendhe" (Kloy, Amiung), und der Lieben ausbirgen der Generaliste Kreiseren uns Jührungen einen Kachten der der Generaliste klieben der Steinen der Generaliste klieben der Generaliste klieben der Generaliste klieben der Generaliste klieben der Generaliste wurden Lieben der Gestern des Kahportes der Generaliste wurden fleichen mate. Das reichsoffene Kennen generalisten gelungene Berankaltung ihr Ende.

Saalfportfeft in Bierftadt.

Ein wohlgelungenes Saalportfeit, dessen Reinertrag der 3 in ferhölte gusloß, brachte der Berein "Aaddoortse unde" in Berdindung mit dem Sportstudtid et al. Biestad in Sonningadend im Saale "dur ole" zur Durchführung. Ein stotzesahren Sechlerugenddeigen erössene des reichhaltige Vogramm. Einem underbaten Beleuchtungsreigen, von den Damen und
erren der "Nadsportsrunde" gesahren, solgte eine Jonglier-

Treibtomaten 30—00, Kartoffeln 4, Robitabi (Etiid) 5—10, Treibblumentobi 30—50. Biumentobi, ausländ. 50—50, Sellerie 15—25, Laud 5—8, Ropijelat, ausländ. 50—36, Sendivienielat 8—15, Robieschen (Gebund) 8, Rettig 8—10 Reichspfennig. Obli Tajeläplel 1, (Biund) 25, 2, 15—20, unjoritert 10—15, Wirtighafskapfel, joritert 12—15, unjoritert 8—12, Tajelbirnen 1, 20—55, 2, 13—15, unjoritert 8—12, Wirtighaftsbirnen, joritert 8—13, Wirtighaftsbirnen 10—15, Reichsplennig, Butter, Eist, Käje: Lanbbutter (Piun) 142, Lanbelier (Stud) 10—13, Janbbaje 2—10 Rechsplennig.

cier (Stild) 10—13, hanblöle 2—10 Reichsplennig.

Mainze Schlachtriehmartt.

Rainz, 4. Dez Auftriele: 31 Odfen (zum Schlachthof birett 4 Stild), 34 Bullen, 290 (10) Kühe, 183 (2) Järfen, 320 (15) Kälber. 21 Schler, 834 (25) Schweine. Rotiert wurden pro 50 Kilogramm Lebendpswich in NAI. Odfen: b) 32—36, c) 27—31. Bullen: b) 30—32, c) 25—29. Kähe: a) 31—33, b) 26—30, c) 21—25, d) 10—20, Farfen: a) 38 bis 40, b) 32—37, c) 27—31. Kälber: a) 45, b) 34—44, c) 27—33, d) 20—26. Schafe: nicht notiert Schweine: a) 53, b) 52—53, c) 50—53, d) 45—52. Warffverfaul: Kinder: mittelmähr, geräumt. Kälber: tudig, langlam geräumt. Schweine: mäßig befeht, Aberfamd.

Gantfurter Bleedemarkt.

Frantfurt a. M. 4. Dez Der Malfrieb für den lekten

Radfport=Termine 1935. Wieder ein umfangreiches Brogramm,

Bieder ein umlangreiches Fragramm.
Det Deutsiche Röchfater-Berband hat dereifs die wichtigken Termine für das Sahr 1905 felhgefegt. Die deutsiche Baldmetikerscholere werden em 28. Salt ausgetragen, und zwor für Amateure in Berlin und für Berufglüger in Breslau. Eine Wöche spärer wird dann die Etrogenmeikerschaft ausgetragen. Der Terminelender enthält auch wieder die Fernfahrten Berlin-Barchau (mit Stort in Asaribau) und Balel-Cleox, die in biefem Jahre befanntlich zu großen deutsichen Giegen gesullet werden konnten. Die bereits seitzgesigten Termine find geschieße, d. an diesen Togen können andere begirtse oder gauoffene Verankaltungen nicht hattischen

gelungene Veranstaltung ihr Enee.

Dieser Tage verschied in Verlin im Alter von salt 90 Jahren einer der bekannteisen deutschen Radhortpioniere, Dr. Karl Peters, – Fenner ist der deutsche Kadportpetretete dei der Olympiade 1832 in Los Angeles, Maus, wie erft jest defannt wird, dein Konnde des anerikanischen Dampfers "Morro Calite" ums Leden gesommen.



Go wird bie Deutschlandhalle aussehen.

Auf dem Berliner Messegelände wird diese riefige Sportstätte, die Deutschlandhalle, entstehen. Der Zuschauerraum wird Platz für 18 000 dis 20 000 Personen bieten; in der Halle sollen in erster Linie sportliche Beranstaltungen, jedoch auch Massentonzerte und Festspiele durchzesührt werden.

## Die deutsche Handball-Liga

nach bem eriten Drittel.

nach dem ersten Drittel.

In der deutschen Jandball-Liga wurde am Sonnieg wegen des Winterbissenere im Achant nicht um die Buntse gefämpst. Wir wellen die Feuerpause benühen, um einmal einen Zisch auf den derzeitigen Trad in den in Gauen zu wersen. Das erste Drittel haden nun alle Gaue die Gene zu werten. Das erste Drittel haden nun alle Gaue die Gene die Gene

## Sport-Rundschau.

55 000 919ft. Minterhilfe in fünf Subballgauen.

Der Winterhilfs-Fußball hat am Suhiag in Deulihland ein ganz ausgezeichnetes Ergebnis erbracht. So-weit fich bisher überfeben löht, fönnen allein aus 5 Gauen rund 55 000 KM. an das MHM. abgeführt werden. Die Gaue Südd weit und Württemberg haben je rund 13 000 KM. aufgebracht.

Tajio Ruvolari, bet desens betannte italienische Automobiliennsahrer, wird in der sommenden Saison ents gegen einer früher von ihm abgegebenen Erstättung, des für den "Stall Ferrari" sarten. Adille Barzi dat sich bisder noch nicht sektgelegt.
Beim Ropenhagener Sechstagerennen suhren nach 91 Stumben am Dienstagadend 5 Uhr Rausch/Jald-Handen mit 276 Buntten vor den in der gleichen Runde liegenden Chartiere Danholt (205 K.).

# Marttberichte.

Biesbadener Grogmartt.

Biesbadener Größmarkt.

Grzeugerpreise für Gemüße und Obst am 4. Dezember 32. Leit Südrfuhren, jönnte Obst und Gemüßen ausnötiger Perfunkt. Grzeigenesses. Marktveckauf: Gemüßen dus hicher Perfunkt. Grzeigenesses. Marktveckauf: Gemüßen dus hauptischisch Schwarzspurzeln und Roßens. Anfahr von deutschen Obst kert nachtalens. Aussenbszate start vertreten, besonders Stumentodt, Ropfielat und einktwauben. Berkauf im allgemeinen nubis. Gemüßer: eistfodt (Blumd) 3-3.5. Rottodt 6.3-7. Editing 3.3-4. oberholf 1.15. 2. 10. Grünkold 4.5. Römischold kurzeigt 4.5. Rotesten 4-5. gelbe Rüben 4-15. Schwarzsutzeln 15. tote Rüben 3-5. weiße Rüben 4. Ernbohrend 4.5. Rectanbliphinet 4-5. Blumentodt, nubl. (1 Steige -18 Schild 46). Recerteitig 20-40. Zwiebeln 6.8-8. Schlafat 29.5-25. Treibtomaten 37-42.5. Lomaten, auss. Splata 29.5-25. Leithismaten 35. (1 Steige 24 Stüd) 500. Genburienjolat 6,7-72.5. Recttig entsen) 500. Ramburier 300. Splata 200. Splat

#### Mieshabener Wochenmartt.



Einen Radio schenken - - .

Der ganzen Familie ein Geschenk von bleibendem Wert machen.



großen Auswahl finden auch Sie den tichtigen Apparat.



# Der Rundfunt.

Donnerstag, ben 6, Dezember 1984.

Reichbeten Frontlint 201/103

6.59 Bauernfunf. 6.15 Clutigart; Gomnakif I. 6.30 Gymnakif II. 6.35 Slegenfurud, Choral 7.00 Kon Windows, Steffer, 6.35 Slegenfurud, Choral 7.00 Kon Windows, Slegenfurud, Choral 7.00 Kon Steffer, 6.35 Slegenfurud, Choral 7.00 Kon Steffer, 6.30 Kontact, Slegenfurud, Choral 7.00 Kon Steffer, 6.30 Kontact, 7.30 Kontact, 7

## Tentichlandfender 191/1571.

Zentichlandiender 191/1571.

6.35 Ron Serlin: Muft am Worgen.

6.15 Roffslichtimen. Wenig befannte Weibnachtslieder. 16.50 Sörretliche Erziebung. 11.30

Der Bauer brick.

12.00 Bon Fransfurt: Mittagefonsert. 13.00 Glüdiche Reis! (Schallsaften). 15.15 Juntkaiver!: Die goldenen niugel. Gwiel. 13.40.

Der Ritolaus im Frödlichen Kindergarten.

16.00 Unterdaltungsmußt. 17.30 Nobert doblbaum
iset uss feinen Roman. Elein- 17.45 Gans
allerließe! (Gdoilbatten). 18.25 Edduca.

Balograndieren indopferliche Moglinsfeiten
und Grensen. Awiegelvich. 18.40 Juligitäde.

Berufstädulinat im graphilden Gemerde. Juntibericht aus einer Kerliner Kernischule.

19.00 Hon Einigart: Ketchssendung: Chunke der
Ration: Der Nitolaus fommt. Gine Glundfür große und leine Kinder. 19.45 356.

20.40 Bon Kerlin: Keidssendung: Aundesdung der
Reichsflaturfommer. Es forigit Keidssminifer
Der Geobelis 21.30 Univers dorert Ehnnichzeitel. Edmilglatien.

22.25 Univers Görerter Genommer bei der Minterarbeit.

23.00 Bon Kransfurt: Bolfsmußt.

# Weihnachts-Slakate

in geschmackvollen Ausführungen sind in verschiedenen Preislagen vorrätig L. Schellenberg'sche Hofbuchdruckerei - Wiesbadener Tagblatt



D. u. Ö. Alpenverein

Mittwoch, 12. Dezember 1934, abends 8½ Uhr im Kurhaus (Elngang Sonnenberg, Straße)

Hauptversammlung

(erdenti. Mitgliederversenming)
Tages ord nung: 1. Jahresbericht für 1934;
2. Rechnungsablage und Bericht der Rechnungs-prüfer; 3. Beiträge für 1935; 4. Ersatzwahl der Beirats und Wahl der Rechnungsprüfer für 1935; 5. Verschiedenes. K 139

#### Barnung vor Ausschreitungen anläglich des Andreasmarfies.

#### Befanntmadjung.

Luifenplas. Den, den 27. November 1934 Der Folizeiprafident; ges. Freiherr von Gablens.

#### Befannimadjung.

Es mird auf Remntnis der Martibesieber gefracht, des während des am 6 und 7 Desember 2, findtsindenden Habroasmarties lämiliche Bertaufsunden um Bertaufslüchen um 19 ulbr geldiollen werden millen. Ausgenommen ist der Bertauf von Tadat, Rad. Ronditoreis mit Gpielmern, lömie om warmen Kürftchen und Schersartifeln, der die Kad. Ronditoreis mit Gpielmern, lömie om warmen Kürftchen und Schersartifeln, der die Kad. Ronditoreis mit Gpielmern, lömie der Grünfellen der Annielels, Gchiffslednateln nien, daben lowohl am 6. und 7... als auch am 8. und 9. Desember d. 3. (Rolfsleich um 2 ulbr au infelien.

3 libr au infelien.

3 libr au infelien.

3 libr au infelien.

3 libr au infelien.

4 und 27. der Betrothung dem 30. 3uli 1934 besm, der 88 und 12 der Rolfsleißerstomma des Statischen der Schreiber der Bertrieber der Freit der Schreiber der S

Progreß-Staubsauger

unq Kirchgasse 47. Burch d. Arbeitsbeschaffungsplan d. "Wegway" jeizt besondere Vorteile.

# Der fleine Museumsforicher

2. Schellenberg'iche hofbuchbruderei Wiesbabener Tagblatt



August Rörig a Co.

#### Berdingung.

Berdingung.
Die Erd. Maurer, Beton, Strahendau und Rebruerieaungsarbeiten lite die Einleaung einer Trintonierleitung von 130 mm 1. W. und 2550 m 26nage beim, 100 mm 1. M. und 250 m 26nage beim, 100 mm 1. M. und 250 m 26nage heim, 100 mm 1. M. und 250 m 26nage in die Deubeimer Etrabe in W. und 250 m 26nage in die Greek Greek von 150 m 26nage in die Deuteihaltung der Albeiten verlogt als Arbeitstandiehann Deut Albeiten verlogt als Arbeitstandiehann Deuteihaltung die Arbeitscheiten von 150 m 26nage in die Greek Greek von 150 m 26nage in die Greek Greek von 150 m 26nage in die vo



mit 20 Abbildung-n

# ermäßigter Preis Mark 1.-

Erhaltlich in allen Buchhandlungen und

2. Schellenberg'iden Bofbuchdruderei Wiesbadener Cagblatt

Allen, die uns beim Heimgang unserer lieben Mutter ihre mitfühlende und mittragende Teilnahme bezeigt haben, sagen wir von Herzen Dank.

Adam Ackermann, Kinder und Enkel.

Wiesbaden, Bismarckring 42.

Denn er ist ein Mensch gewesen, Und das heißt ein Kämpfer sein.

Montag abend entschlief nach langem Schmerzenslager an den Folgen eines Un-falls mein lieber Mann, unser lieber Vater

# Herr Wilh. Alb. Herrmann

nach soeben vollendetem 68. Lebensjahr.

Um stille Teilnahme bitten:

# Frau L. Herrmann u. Kinder.

Wieshaden, Westendstraße 8.

Die Einischerung findet am Freitag, den 7. Dezember 1934, vormittags 11 Uhr im Krematorium des Südfriedhofes statt,

Mitten aus vollem Leben verschied am 3. Dezember 1934 unser frischer prächtiger Kamerad Kraftfahrer

Kraftfahrer

## Hans-Joachim Glücklich.

Erschüttert steht die ganze Abteilung an der Bahre dieses treuen Soldaten. In unseren Reihen wird er als vorbildlicher Kamerad weiterleben. 20.0 Münsingen, den 3. Dezember 1934. Zimmermann Hauptmann u. Abteilungs-Kemmandeur.

Am 3. Dezember entschlief nach kurzem schwerem Leiden unser innigstgeliebter braver Sohn, Bruder, Schwager, Neffe und Vetter, der

Dipl.-Volkswirt

# Hans Joachim Glücklich

Kraftfahrer der II. Komp. der Kraftfahrabtig. Münsingen

im 24. Lebensjahr.

Für die Hinterbliebenen:

Heinrich Glücklich.

Wiesbaden, den 5. Dezember 1934. Nerobergstr. 6, II

Die militärische Trauerfeier hat in Münsingen, Truppen-übungsplatz, am 5. Dezember stattgefunden. Die Beisetzung in Wiesbaden erfolgt Freitag, den 7. Dezember, nachmittags 3 Uhr auf dem Südfriedhof.

#### Danksagung.

Herzlichen Dank allen denen, die bei dem Hin-scheiden unserer lieben und unvergollichen Entschlafenen

# Frau Frieda Habermann

Anteil nahmen, ebenso für die schönen Kranz- und Biumenspenden, sowie für das letzte Geleit. Ganz besonders danken wir dem Herrn Pfarrer Bars für seine trostreichen Worte am Sarge, den Schwestern des Krankenhauses vom Roten Kreuz, inabesondere der. Stationsschwester Frieda für ihre aufopfernde liebe-volle Pflego.

volle Pflege.

Im Namen aller Hinterbliebenen:
Andreos Hobermann
Obergerleihsvolltieher I. R.
Wiesbaden (Wallufer Str. 12), im Dezember 1934.

"Wiesbadener Tagblatt" 23. Dogheim

dieeft zu beziehen durch folgende Ausgabeitellen: Bhilipp Geeldoch, Miesh. Sit. 54. Unton Bohland. Miesh. Cir. 27. Ernit Deichner, Mieshaden, Dock-heimer Strade 171. Lazi Hahn, Töhkelm. Giedlung. Klaventhaler Strade 20.

Siedelung Talheim Ridard Rlein.

Bestellungen nehmen bie Oben genannten febergeit entgegen. Der Berlag

#### Handel und Industrie

# Wirtschaftsteil

#### Landwirtschaft Banken und Börsen

Reuordnung des deutschen Borfenwejens. Bufammenichluß ber Borfen Frantfurt und Mannheim jur Rhein-Mainifchen Borfe.

Der Reichswirtsschaftsminister hat nach übernahme der Börlen auf licht auf das Reich eine Reuordnung des deutschen Börsenwelens vorgenommen, die am 1. Januar 1985 in Kraft treien wird. Die geseistliche Borschriften, die das Kadinett soeden verabsidiedest das, erleichtern die Julassung von Berripapieren an dem Fesoningborien und enthalten übergangsbestimmungen, die insolge der Ausbedung von Börlen notwendig geworden sind. Es ilt Borsorge getrossen, das feines der amtlich zu geseinsen Wertpapiere seine Rotiz verliert.

Au so ab oden werden der Vertragerendssien in Könies-

Aufgehobe eine Folg verliert.
Aufgehoben werden die Wertpapierbörien in Königsberg, Magdedung, Stettin und Inidau.
Julammengelegt werden die Wertpapierbörien in al Augsdung und München zu der Vanjertichen Vörie mit dem Sig in Münch 2000 und Lübed zu der Janicatischen Sole mit dem Sig in Damdurg und Lübed zu der Janicatischen Vörlemit dem Sig in Damdurg.

e) Chemnig, Dresden und Leipzig zu der Sächischen Söle mit dem Sig in Leipzig.

d) Düllesdorf. Ellen und Löw zu des Auslalde.

a) Duffeldorf, Essen und Kön zu der Rheinisch-Meipfalischen Borie mit dem Sig in Du lielborf,
e) Frankfurt a. M. und Manuheim zu der Kheinischalten Börie mit dem Sig in Frankfurt a. M. und Manuheim zu der Kheiniskainuschen Bösie mit dem Sig in Frankfurt a. M. die an den einzelnen Plätigen bestehenden Waren-börien und Getreide zog märtte werden von der Keurodnung nicht betrossen. Unverändert destehen bleiden die Wertpapierbörsen in Berlin, Breslau, Hannover und Stuttgart,

#### Der Deutiche Geldmartt.

#### Rormaler Rovember-Ultimo.

\* Hochbetrieb in der deutschen Lederwirtschaft. Wenn in den vergangenen Monaten vereinzelt Besürchtungen din sichtlich der genügenden Berforgung mit Leder bestanden daden, in sind desse deut den Bestauf des Hechbeschas regelmäßig lättere Andorderungen mit sich beinat, relleds beseitigt worden. Es mag sein, doß die Auswahl nicht nehr is reichbaltig ist um jeden Wunich der Käufer dedignen der Reichbaltig ist, um jeden Wunich der Käufer dedignen den Andorderungen der Bedauf gedecht mehr der Bedauf gedecht und einmaß gegeben find, so ist dieder namentlich and eisengegerbiem Bodenseber und edensochen Derleder war im Rodenweit unter den bei den der der Schulzung unter Schulzung und bestauf der Schulzung der Schulzung der Schulzung und bestauf der Schulzung der Schulzu

\* Anhaltende Steigerung des deutschen Stromperbrauchs. Die arbeitstägliche Junahme der Strompersung ledte sich im Oktober salvonmößig weiter fort. Sie log um 17 % aber dem entsprechenden Borplanstand, Det arbeitstägliche gewerbliche Stromperbrauch war im September weiter einwogelichen Der Vergleichstand 1933 wurde um 29 % überchriften. Die Strompersung von 122 Werfen derung im Oktober d. 3. 1,58 Mrd. kWh gegen 1,41 Mrd. im September, 1,31 Mrd. im Juli und 1,21 Mrd. kWh im Mai 1934. Die Stromadhade von 103 Werfen an gewerbliche Berbraucher fiellte sich im September auf 549 Mil. kWh gegen 500 Mill. kWh im Mai d. 3.

\* Freigtenze bei Einfaufsbewilligungen bei Baumwollgarnen und geweben. Der Neichsbeauftragte für Saumwollgarnen und gewebe hat eine Anordnung dem 30 11. 1934 erfalfen. Danach find Antröge auf Treitung von Eintaufsbewilligungen — nach § 3 der Anordnung 286, 2 dem 9, 10, 1934 — nur dann zu kellen, wenn die Bedarfsmenge eines Abnehmets an Gespinken aus Baumwolle der Zerftnummern 439 bis 443 des daufichen Josliaris 300 kg ie Kalendermonat übersteigt. Die Anordnung tritt am 5, 12, 1934 in Kraft.

\* Ausmeis der Konversionsfalse für deutsche Austendsschulden. Rach dem Ausmeis der Konversionsfalse sir deutsche Aussandschulden nom 20. 11. 1844 detrumen die Koustenschulden nom 20. 11. 1844 detrumen die Koustenschulden der Versiche der Versichte der Versichtungen der Versichtungen der Versichtungen von der Versichtung von der

#### Bon den heutigen Borfen.

Kon den heutigen Börfen.
Franklurt a. M., 5. Dez, (Gig. Drahtmeldung.) Tendenz;
H wäch er, Kenten fester. Die Börfe nahm die Berfündigung des Anfeidestodgesches wöhl gut auf, do diese burch die seitherige Unisderteit behoben murde. Troidem erkolgten in größerem Umlange Glatikellungen, da man erk die Auswirtungen der neuen Birtschaftsgesege und die Aussilderungsebeitimmungen dierzu abmarten will. Der larte Kursdruck in einigen hohen Werten blied auf die so genannten kleineren und mittseen Tapiere nicht ganz ohne Ginstüg, doch durften diese Bapiere fünftig stärter in den Borbergrund rücken. Im Kontemaatt war die halten Geschäft allgemein an, wenngleich die höheren Vordörfen-

lurse nicht immer erreicht wurden. Auch im Bersauf war die Haltung am Altienmarkt weiter schwach, im Durchschnitt betrugen die Rüchgänge 15 bis 1%. Auch die ansanze sehen Berte schwächen Ich ab, wenn sich auch Joderhin etwes webr. Richerskandstraft bemerkdar machte. Am Kentenmarkt war die Eenders, weiter siel. Krende Berte waren sehr fill. Tagesgeld war zu 31/8 weiter leichter.

#### Berliner Devisenkurse

	THE RESERVE OF THE PARTY OF THE	. Sa APRESENDER ADDR		the Parameters Title	
	THE PARTY OF THE P	Geld	Brief	Geld	Brief
Kenneken	I agypt. &	12.63	12,66	12.59	12.62
Arcentinien	. 1 PapPero	0.628	0.632	0.628	0.632
Balalan	100 Belga	58.25	58.38	58.17	58.29
Brauffler	I Milr.	0.204	0.206	0.204	0.206
Budmarien	100 Leva	3,047	3,053	3.047	3.053
Canada	I Canad. Dollar	2.537	2,543	2,535	2.541
Dinemark	. 100 Kronen	54.96	55.08	54,83	54.93
	100 Gulden	81,15	81.31	81,15	81.31
England	. I & Sterling	12,315	12.345	12.28	12.31
Bitland	. 100 estn. Kr.	68,68	68.82	68.68	68,82
Finnland	100 finn. M.	5,435	5,445	5.42	5.43
Frankreich	100 Fr.	16.39	16.43	16.39	16.43
Griechenland	100 Drachmen	2.354	2.358	2.354	2.358
Holland	100 Gulden	168.20	168.54	168.27	168.61
Taland	100 island. Kr.	55.71	55.83	55.56	55.68
	100 Line	21.30	21.84	21.30	21.34
	1 Yes	0.719	0.721	0.716	0.718
Tugoslawien	100 Dinar	5.894		5,684	5.676
Lettland	100 Lutta	80.92	81.08	80.92	81.08
Littmen	100 Litne	41.66	41.74	41.66	41.74
Norwegen	100 Kronen	61.85	61.97	61,99	81,81
Oesterreich	. 100 Schilling	48.95	49.05	48,95	49.05
Polen	106 Zloty	46.95	47.05	46.95	47.05
Portness	100 Escudo	11.18	11,21	11.10	11,18
Rumanien	100 Lei	2.488	2.492	2.488	2.492
Schweden	100 Kronen	63.48	63.60	63.31	63.43
Schweiz	100 Fr.	80.69	80.85	80.72	80.88
Spanien	100 Fes.	34,02	34.08	33:99	34.05
Tachechoslowake	ei . 100 Kronen	10.38	10.40	10,38	10,40
Turkel	1 türk. E	1,972	1,976	1.972	1,976
Unguen	100 Pengo	700	777	-	-777
Uruguay	. 1 GoldPeso	1,049	1.054	1,049	1,051
Ver. St. v. Amer	rika 1 Dollar	2,490	2.491	2.490	2,494

# Beteorologifche Beobachtungen in Biesbaben

Datum	4. Dezember 1934			S. Deg.
Dringeti	7 Mhr	14 Mbr	21 Uhr	7 libr
Duty out of und Kormolidmere red. duftenperciur (Celffus) - Kelarus Gendkiefen (Ergenetts) - Wederschafe - Wederschafe - Wederschafe - Wederschaft - Wedersc	747.4 9.4 99 Stille 6.1 ger.Reg	748.3 13.3 168 86WB 1 0.3 behedi	740.4 10.7 34 R 1 0.0 molfin	764.5 R.S Brittle 0.1 molting

4. Daj. 1994: Höchte Zemperatur: 13.9. Zagesmittel der Zemperatur: 11.0. 5. Dej. 1994: Medrighte Rachttemperatur: 8.3.

Sonnenicheinbauer am 4. Deg. 1981 uprmittage 1 Stb. 5 Min. nachmittage - Stb. 10 Min.

# Kursbericht des Wiesbadener Tagblatts.

Frankfurter Börse	Diensta, Mittwoch 4, 12, 3s 5, 12, 34	Dienstag Mittwoch 4, 12, 24 5, 17, 34	Dienstag Mittwoch 4. 12. 3e 5. 22 36	Dienstag Mittwoch 4.12 34 5.12 34	Dienstag Mittwoch 4. 12. 3- 5. 12. 34
Dienstag Mittwech   Hanken   4, 17, 34   5, 12, 34   A. D. Creditaustalt   55, 25   55, 25	Elektr. Liefer. Ges.   98.50   97.50   Enringer Union   101.50	Rein, Gebh. & Sch. 53.25 55 — Rh Braunk u. Brik. 218.— 202.—	4% Ung. Goldrente 6.90 6.70 4% Ung. St. v. 10 6.30 6.15	Bayer, Motoren-W. 123.50 120.50 Bemberg 130.— 127.—	Leopeldgrube 80.50 83.75 LiodeElemaschinen 99.75 98.—
Bank f. Brauindust. 104.— 103.— Comm u. PrivB. 69 — 69.50	Ellinger Marchines 58.50	Rheist Metallwaren 99.50	6% 3 94.25 94.25 6% 3 94.25 94.25	J. Berger, Tieffian 120,— 116,— Berlin-Karlsr, Ind. 119,63 118,25 Bekula 139,88 137,75	Manaramann 74.50 74.25 Manafrid Bergbau 78.75 78.75 Masch Bau-Unt . 57.50 56.88
Dedi-Bank 72 - 71 50 D. Eft u. WBank 76 - 76 -	Faber & Schleicher   56.— 56.— 1. G. Farbenindust.   136.— 134.75	Rhein, Stahlwerke 89.75 88,— Riebeck Montan , 91.50 91.50	0% 94.25	Berliner Maschinen 110.25 104.75	Maximilianhutte . 150,75 150.75
Frankfurter Bank . 74.50 74 -	do. Bends 119 118.50 Feinmechan. Jetter 55 54.50	Röder, Gebr 95.25 94.50 Rückforth	0% 67 94,- 94.25	Bremer Wollkam 139	Metallgrielischaft . — 79.83  Montecutini
Hyp.Bank 79.25 78.13	Feist Sekt 75 50 76.13	Rutgerswerke 38.50 38.50 Salgdetfurth	0% 4-5 94 94.25	Buderus	Oberschies. Koks . 94.50 94,-
Reichsbank 149 146.37 Rhein, HypBank 110.75 110.25	Frankfurter Rof	Schnellpress.Frank. Schöfferhof - Bindg 152.50 Schramm Lack 66.50	6% Kom 1 90.75 90.75 6% 5 90.75	Chade 195.50 196.50 ContGummi . 133.50 131.88	Phonix-Berghan 47,88 47.25 Polyphon 43,80
Verkehrs-	Gestriel	Schriftgied.Stempel 68 66	6"/ 0.8 80.75 90.75	Linot Zürich 59.— 59.50 Daimler-Benz 48.50 47.75	Rh. Braunk, u. Brik. 215,— 203,— Hlektr. Mannh, —,— 100,—
Unternehmen Rapag 28.25 26.75	Goldschmidt, Th	Sell-Industrie Wolff	6% " 2 90.75 90.75 6% " 9 90.75 90.75 6% " 3 90.75 90.75	Dt. Atl. Telegr 118 - 118,50 Dt. Cent. Gas 116 - 116,13	Stahlwerke . 89.25 88.25Westf, Elektr. 101.50 100.63
Nontloyd 30.25 30.63 Industrie	Hanfwerke Füsses 47.75 47.35	Siemens Glas	6% Pr.Ld.Pf.A. 19 95.50 95.50 6% 10 95.50 95.50	Deutsche Erdol . 104.— 103.75 Deutsche Kahel . 91.— 91.13	Rütgerswerke 97.13 96.63 Bachsenwerk 72.
Akkumulatoren	Henn, Kempf, Stern 107,- 107,-	Süddentsch. Zucker 182.— 178.— Tellus-Bergbau	6% 21 95.50 95.50 6% Kon 20 92.— 92.—	Dt. Linoleum 64. 62.88	Saladetforth 152 Schles, Zink 31.50 31.50
Aku 54.50 55.25	Hindr. Auffermann 80.— 79.— Hochtlef 109.50 107.—	Thuring Lief Gotha 98.50	67, Wiesh St. v. 28 87,75 88,—	Dt. Eisenhandel	Schles, Elekt. u.Gas 128.75 127,- Schubert & Salzer 148,- 143,25
AEG Stammaktien 27.88 27.75 Aschaffenb. ABr. 102 43	Holemann, Phil 77.37 77.50	Ver. Disch Oelfahr. Ver. Stahlwerke . 40.71 40.25	D. Kom. Sam. Aust. 101.63 101,-	Dynamit Nobel . 72 72.25 Eintrackt Braun . 172 166	Schuckert & Co 84.25 93.25 Schultheis Patarah. 102.75 101.50
Zellstoff . 66.50	Inne Bringen 31.50 Jungham, Orbe . 61.63 61.	Ver, Ultramarin . 126,— 126.— Votet & Haffner . 9,— 9.13	Berliner Börse	Hisenh. Verk. M 110.75 110.75 Hightr. Lief. Gen 98.50 98.25	Siemens & Halske . 141.75 138,- Siehr, Kammeatu . 93.50 93,-
Bast, Numberg	Kall Aschersleben . 108.75 108.25	Westeregeln Alz. 109 50 109.50 Zellstoff Memel 42.50	Banken	Elekt Licht a Kraft 121,25 118,25	Stollberger Zink . 63.75 63.— Suddentsch Zucker 180.— 178.—
Beck & Henkel 6,60 6.50 Bemberg 132.— 127.50	Kirin Schanzl & B 61.50 Klöcknerwerke 74.25 73.50	Waldhof . 45.25 46.25	Hank elektr. Werls 78.75 78,— Hank f. Bramindust 103.— 101.75	Engethardt, Br	Thuringer Ges 118.— 178.— Ver. Stahlwerke 40.63 40.50
Bergmann-Elektr 79 28 79.25	Knorr Heilbroan . 198.— Konserven Braun . 47.75 48.—	Versicherung	Derliner HdisGes. 93 92.50 Comu.PrivRunk 89.50 69.75	Felimible 117.75 115 78 25 75.88	Vogel Tel-Draht   107.50 104.50 WasserGelsenkirch
Brown, Boveri & Co. 14.50 14.50	Eranii & Co., Lot. 88,- 84.50	Wannheimer Vers 215,50	Desi-Bank 72.— 71.50 Dresdarr Bank 74.50 74.—\$	Geisenkirchen 60.— 60.37 Gesfürel 107.88 107.50	Westdisch Kaufhof 31.88 31.37 Westeregein Alk.
Cement Heidelberg 109,-	Lechwerke 87.25 88.50	Renten		Hamburg, Elektr 118.13 117.50	The state of the s
I. G. Chem. Basel . 144 — 143.50	Mainter Aktien-Br. 63.50 64.60	51,1/4 Younganiethe 96.88; 97.13	AG. für Verlachene. 78.28 78,	Harrenet 104.50 102.50	Otavi Mines 11.50 11.50
130 001 ab 118,50 120.— Chem Albert	MansfelderBerehau 79	41/aSchutzgebAnl. 3.55 9.60	D. Reichsbahn Vz. 115.13 115.37	Holemann, Phil 77.88 77.50	61, Krupp-Obligat, 95.37 95.37
Chude	Ming Milklent 84,-	41, Oesterr Staater 0.40	HbgSidamDet 22	Bac-Berghau 150 151	
Deutsch. Erdel 104,— 103.80 Duch.Gold u.Silber 212,— 206,50	Montecatini	5% Rum. von 03 4	Industrie	Jumphams, Gebr 62,- 61.75	103.63 103.63
Deutsch, Linnleum 84.— 63.— Dhriwerks 33.— 32.50	Neckary, Ellingen 94.50 95,-	4% 3,80 3.75	Aku 54.37 54.75	Kali Aschendeben . 109 108.50	104.50 104.50 104.50
Eichhaum-Werner, 87,50 87,50	Park-a Burperbeau   117.50   117.75	47/2 Bagded II 8 8	Aschaffenby, Zellst. 65.25 64.25	Lahmeyer & Co 112.50 111.75	1938 903.2 100
Bullette   Bullette	Laiminger & Co	Mannhelmer Vers. — 37.4 Renten 69. Reichaust v. 27 69. Reichaust v. 28 69. Reichaust v	Dresider Bank	Gestland	Westerogata Alk.   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25   209.25

reell to Sie nicht über ben Saufen falten wollte!" Er gab Milert fichten spiller 1866. bei er mit ben Gerfürig unteflicherte, schwang ist, in felt Witto und juhr weiter.

Wittert Wagel trieß in hem Etrom ber Stüdingen belün, the feltern Wijdt fand eine reunberliche Spatemung, eine Saffann benlitt ein angefrengtes Saufchen aus die lings felt Steve bebande filt weiter Wijdt fand eine verbreiten Saufchen aus die lings felt Steve beband filt weiter Geglande Ertrunte Erlumen bes Stefen ber Spiller geter betreit Salder Steven bestehen der Stüdig felt steven ber Giller bei gestehe Geglande Erstraute Erlumen bes Störles, bes Spiller gesten eine Spiller in der Beiter Stüde der Stüdigen filter des Ernus filter Wilder Wilder Studie Erlumen bes Stüdigen bei der Beiter Stüdigen eine Stüdigen bei der Der Wilderbeiten der Stüdigen beiter des esten piecensten Wilder Stüdigen bei der Der Wilderbeiten der Auftreit weiter der Miler Beiter der Miler Miler Leiter Beiter der Miler Miler Miler Gerter der Wilder der Beiter Stüdigen in der Stüdigen bei Pertungen Stüdigen bei Pertungen Gertitten ging er Ber Beiterbeiten der Auftreit Wilder Gertiffen gin der Beiter Beiter der Stüdigen Gerter Stüdigen der Gerter der Miler Miler Miler Beiter Stüdigen beiter Des glüngenber Gertiffen, des er weiter gleiche Beiter Des glüngenbe Griff beiter Stüdigen beiter Des glüngenbe Griff beiter Stüdigen Stüdigen siehe Des glüngenbe Griff beiter Stüdigen siehe Des glüngen bei Beiter pleiter Stüdigen siehe Beiter glüngen der Stüdigen siehe Stüdigen siehe Stüdigen siehe Beiter des glüngen glüngen gerter der Stüdigen siehe Stüdigen siehe Beiter der Stüdigen siehe Stüdigen siehe Beiter der Stüdigen siehe Stüdigen siehe Beiter der Stüdigen siehe Stüdi

who is, in the former is informer faile filtered tells box list in many names there of each fail.

The Lighter of the Contract form 2000 fail.

The Lighter of both as a set without being box lists.

John the Whiter of both with the being intended being form the list in generation and the Wolffer Willows from the list in generation on the Wolffer will be found to the Wolffer will be found to the will be the Contract for the will be found to the will be found to the will be found to the will be found the former will be found to the found of the will be found to the found of the will be found the found of the will be found to the found of the full better food and set found of the found of the found of the full better food and found of the fo

Eange fand Albert vor dem Genfter, und eine tiefe Rube geg in jefur Brief. Schöftlig tax er vom Genfer, andel, sing traffere Brief. Schöftlig tax er vom Genfer, ander den dem bertte felfetes den uit. Scan leipt er feine Sodie und Siefet de, blingte Geffigs mu Ragien aus einen Ningt, god Echube und Steinen Stagen aus einen Ningt, gog Echube und Steinen genen, der Fjertechtal gu fanderen. Mis spaye fiche de Rafart, glorer, gefäuft mit einen Etot, fiker den doch fam und mit failungslofern Echumer den Schur erfannte, reichte Albert ihm famm die Sahn ger Setzfögung.

# Kalenderweisheit.

Bon Dag Jungnidel.

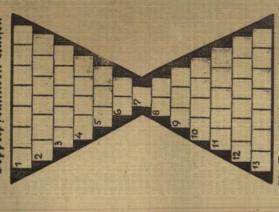
Runglen Kalenbern zu felen, ift mie eine Reife in die Ergangander zu der eine Dergangander. In die fein mobigien Wälteten fehren nach plockat. Eite ein Erbeiterung ist der Andersen fehren nach plockat. Eite ein Erbeiterung ist der Andersen fehren nach ber prapatien fehren mach ber Gieter fiegen veraftbelten. Gild, griebe. Tereterben, Ber Gienen Hispan wentfletten, Gild, griebe. Zereterben, Seitg und Zeiberglie Ban wund beit in der den Mitalogie und Ergen-nomie fprieß und hetzelb. Man munken ein der der der Schaffen nom fletze in der den der der hinder der Keiter Reicher von 714 greiche phi. Neberglie Ban wurden in fehr fehren Reich der König und jeder füg de ihon im Gierengennen fehr Ergen Reicher und jeder Küniget. Ergeber jah de fehre mit Gierengen nernangeligt der Ewigkeit.

Die hanigen Kalenber lieb — um nur lung zu motie-ren — belde Kandengelegenberten. G. gibt Bilber bartin, Gelgdigten nub Gebiede. Der Kalenber nom 374 gebeite gam ischlieber 221: West eine der bos Kergenficht im Soule. Das eiter West hotte der Köring, der in einem Wellen ge-fodt, nur dieferigen Ralkenber in jeinem Keldip zu dulben.

Seing die einem Greupel perioden waten. Gleich hintermater Schiegen von von Verger Scheine State und Stettermacher. Hin hinter bem Estetermacher Ham ber Wirt. Dieter Scheiner State met ein Gemich aus Perspianers und Scheinerspeleiten. Banenseiselst beschieden und Scheinerspeleiten. Banenseiselst beschieden Scheinerspeleiten Scheinerspeleiten. State bei Bereichen Scheinigen wirden. Scheinigen wirden. Scheinigen wirden gegabet, der John Schein, der ein Scheinigen wirden sein, sein bewählte Gild on des Johnweller vereichet. Man the in eine sinnerne Gelijfel ont einem einem Gild Wahm in der Scheiner Gilg ont des Abreiches unseinerne Gilg wah der Scheinerspeleiten Gild wahm der Scheinig der des des Scheinigen wird der der der der Scheinigen wird. Auf der Scheinigen wird der sein der Scheinigen wird der Scheinigen wird der Scheinigen der Scheinigen der Scheinigen und für die der problet warbeit in den genicht Gemensen, wahm es falt mith, wärne ist der scheinigen und für die den geben Gemensen.

No. die Zeisen haben fich geündertil Gollen wir num frob icht, im Schoe 1864 zu einere Z. Debe möden wir, mit Zahrichnergen, dem Beetin mach Zenimover, in einer Follen Luifele Gewilfelt, durch eine Binternacht des Schres 1714? — Bieleicht find die Zeine den beleichen geblieden. Ber wir wir Merligen find anders gewonden.

# Doppelpyramiden-Mätfel.



Jodes Wort enstiedt immer aus dem nordergehenden, und zuch moberen Teil der Figur unter Weglansung eines Ludden.
Die Wester dedurten: 1. Eusgedoden. 2. Eensishstinger. 3. Institutioner. 4. Teilzahlung. 5. Nacht. 1. Griddenna. 5. Nacht. 1. Griddenna. 5. Nacht. 1. Sendightung. 5. Nacht. 1. Sendightung. 5. Nacht. 1. Sendightung. 5. Nacht. 1. Sendightung. 5. Sendightu

Der Chag, ber flegt in bir,

- Drud und Beelag ber f. Ghetten ber giften Softuchtrufter in Benbaben. Wirt bu ibn bir berfür.

Täägliche Beilage des Wiesbadener Zagblatts \*

Str. 332.

Mittwoch, 5. Dezember

1934.

# Dor Raffeekrieg

(Radfbrud verboten.) 2. Fortfegung.

Grau von Enderschaft hreach Mitt an. "Da fommt wir erft leigt au Bownighen, doch ich ja sans, nache an der flarifan Auslie figs. Cagen Sie, mein tieber Hofer Hofer Son selerifies Ang auss. Dem Lande den Kalle für aber selerifies Ang auss. Dem Lande den Koffe vorrebeten? Dem Sie Hofer wirder der der her selerifies Hofer Greis der Sie dem Sie Hofer Weiter geben Sie hier mich eine mehre fie dem Sie hie mangen geben der dem den der der dem Kalle mit meinem Baufe gabat. Hoe heren Gie, ieder Bert Hofer der Mittel der Mittel Gunna handen der der den den der in meinem Baufe gabat. Hoe heren Gie, ieder Bert Sonferent, mehre Gunna handen abe in gerobe einen Jeutiner er fanhen.

ROMAN VON WALTER V. RUMMEL

Schildbande geleingureite und sich völlig annuß süchen), abei Absel ist Gelein und der Gelein im Diepent wei Absel ist Gelein der Absel ist Gelein der Absel ist Gelein der Absel ist Gelein der Gelei

Gottet in aller Rude ju resten und ein Frühsfühl eingamendingen. Doch worder und die paar Schritte gamendingen. Doch worder und die paar Schritte gamendialle in der beiten der die gestellt der Beiten gestellt gestell

Be sinem einem Ammere einem Miseumsbilden, großfabrilden abs Abeneles ist bet Schemistiger Miseut Stagel und berete auf bei Abeneles in der Sei Seineniger wie einem seine geweichte der Seine eine wie der Seine wie der Seine sein der Seine der Sei

an ihm umb ist einen Sode gegen den Mann bervor, den er nicht danger einem Stater unterner wordle.

bie Spein den Stater indicht, mas in einem Schige vorgling, gob ihm die Spein wert indicht. In mas in einem Schige vorgling, gob ihm die Spein den Schige vorgling den Schige vorgling der in der Schige vorgling der Schige vorgling der in der i